

punkt
3

Nr. 2/2025 | 30. Januar

Mobil mit dem ÖPNV



Projekt „Weiterbetrieb 2023+“ bei der S-Bahn Berlin

Die BR 480 wird umgerüstet

S. 4/5

Foto: André Groth



S. 3

Foto: Wolodkewicz / DB Regio Nordost

Ganz nah dran

Influencer „Benny Job“ begleitet Mitarbeitende von DB Regio Nordost.



S. 10/11

Foto: freepik.com

Die freien Tage genießen

Wo man in Berlin und Brandenburg Winterferienspaß erleben kann.



S. 13

Grafik: DB Regio Nordost

Hauptbahnhof betroffen

Der Nord-Süd-Fernbahntunnel ist ab 18. Februar halbseitig gesperrt.

AUSSTELLUNG ERINNERT AN KULTURPARK PLÄNTERWALD UND SPREPARK BERLIN



Foto: Dieter Möller

Noch bis zum 23. Februar ist im Eierhäuschen im Spreepark die Ausstellung „Vergangenes Vergnügen“ zu sehen. Das Publikum erwartet eine Collage aus persönlichen Erinnerungen, fotografischen Momentaufnahmen und künstlerischen Auseinandersetzungen. Dabei gibt die Ausstellung sowohl humorvolle als auch kritische Einblicke in die Geschichte(n) des Kulturparks Plänterwald

zu DDR-Zeiten und des späteren Spreeparks Berlin.

INFO

Eintritt frei | Mi-So 11-18 Uhr

→ spreepark-artspace.de

Eierhäuschen/Spreepark, Kiehnwerder Allee 2, 12437 Berlin

S-Bf Plänterwald **S8 S85 S9**

AUS DEM INHALT

Süßes Dankeschön verteilt

Mit einer besonderen Aktion hat sich die S-Bahn Berlin bei den Fahrgästen der Linie S1 für Geduld und Verständnis bei Einschränkungen bedankt.

..... Seite 6

Wachsende Vorfreude

In Berlin steht in den kommenden Monaten einiges an. Die Museumsinsel feiert ihren 200. Geburtstag und auch Archäologie-Fans kommen auf ihre Kosten.

..... Seite 7

Rückblick auf eine erfolgreiche Saison

Das abwechslungsreiche Programm im Kulturzug hat auch im vergangenen Jahr für unvergessliche Fahrten gesorgt. Die Planung für die neue Saison läuft.

..... Seite 8

Beliebte Reihe wird fortgesetzt

Das S-Bahn-Museum lädt im Februar zu weiteren Gesprächen mit Zeitzeugen ein, die einen Blick in die Geschichte der Berliner S-Bahn werfen.

..... Seite 9

BAHNLEKTÜRE

Anproberaum fürs Leben

Einen rekordverdächtig langen Titel wie diesen muss man sich erstmal erlauben können. Autor Saša Stanišić darf das, schließlich knüpft er mit seinem aktuellen Werk nahtlos an alte Erfolge an. Dieser Erzählband beginnt mit einer revolutionären Idee, ausgebrütet im Gehirn eines migrantischen Teenagers in Heidelberg: Was wäre, wenn es einen „Anproberaum“ fürs Leben gäbe, wo man zehn Minuten seiner möglichen Zukunft sieht und sich dann entscheiden kann zwischen Kaufen oder Ablehnen. In zwölf wunderbaren Geschichten verwebt der bosnisch stämmige Schriftsteller aus Altona Heinrich Heine und Helgoland, Autobiografisches mit Fiktionalem – in gewohnt außergewöhnlichem Stil und sprühend vor Sprachwitz.



Foto: Luchterhand

INFO

Saša Stanišić, „Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne“, Verlag: Luchterhand, 2024, 256 Seiten, 24 €

Echte Einblicke in den Arbeitsalltag

Influencer „Benny Job“ begleitet DB Regio Mitarbeitende

Um (noch) mehr Menschen für die Arbeit als Kundenbetreuer:in, Triebfahrzeugführer:in oder Mechatroniker:in zu begeistern gibt es erstmalig eine Kooperation mit dem Influencer „Benny Job“. Auf dem Youtube-Kanal werden Berufe und Ausbildungen in der Lausitzer Region vorgestellt. So erhalten Jobsuchende auch Hintergrundinformationen zu den Berufen und erlangen den ein oder anderen Tipp.

Durch diese Zusammenarbeit zwischen DB Regio Nordost, DB Regio Südost, der Arbeitsagentur Cottbus, „Niederlausitz aktuell“ und dem Influencer sollen Zuschauerinnen und Zuschauer spannende Einblicke in Welt der Bahn bekommen.

Das erste Video, eine Begleit-Reportage über die Arbeit von Kundenbetreuer:innen im Nahverkehr ist bereits online und auf dem Youtube-Kanal von „Benny Job“ veröffentlicht worden. Schon jetzt haben viele Menschen das Video angeschaut und kommentiert.

Mitarbeitende von DB Regio und DB Regio Südost erklären in dem Video auf sympathische Weise ihren Berufsalltag und zeigen, welche Eigenschaften für ihre Jobs wichtig sind. So ergibt sich ein authentisches Bild über den Beruf. Die weiteren Folgen werden Ende Januar (Vorstellung DB RegioWerk) und am 26. Februar (Vorstellung DB-Triebfahrzeugführer:in) auf dem Kanal des Influencers veröffentlicht.

INFO

Die Videos gibt es hier: → youtube.com/bennyjob

Interesse an einem Job bei DB Regio Nordost?

Dann lohnt ein Besuch auf der Website!

→ bahn.de/brandenburg

→ bahn.de/mv



Foto: Alina Wondoljewicz / DB Regio Nordost

Der Influencer „Benny Job“ (2. v. l.) begleitet Mitarbeitende von DB Regio während eines Arbeitstages und veröffentlicht Videos davon bei YouTube.



Runden drehen für die Verkehrswende

Das SixDays Weekend steht vor der Tür! Hier treffen sich die Ausnahmesportler:innen des Bahnradrennsports, um ihre Fähigkeiten in verschiedenen Disziplinen wie Sprint- und Steherrennen oder der Königsdisziplin, dem Madison, zu demonstrieren. Während die Athlet:innen auf der Bahn mit Einsatz, Präzision und Ausdauer um den Sieg radeln, setzt das Projekt i2030 einen weiteren Schritt vorwärts in der Umsetzung für eine bessere Mobilität mit Regional- und S-Bahn.

Als Partner des Events macht das Projekt darauf aufmerksam, dass Schienenausbau und Spitzenleistung im Sport eines gemeinsam haben: Beide setzen sich begeistert für ihre Ziele ein und wissen, dass jeder Schritt vorwärts zählt.



Foto: VBB

Nach diesem Motto gehen zwei Radsportler für i2030 an den Start und stehen bereit für das Wochenende. Genau wie im Sport gilt für das Projekt: Jede Runde zählt – für die Verkehrswende und die Region!

Mehr Hintergrundinfos: → i2030.de und auf Instagram

Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de

Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)

Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)

LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)

Digitales Magazin: impuls.vbb.de

BR 480: Projekt Weiterbetrieb steht vor Abschluss

Fahrzeuge werden technisch ertüchtigt und auf ZBS umgerüstet

Fast 40 Jahre ist es her, dass in Berlin ein erster Prototyp der Baureihe 480 vorgestellt wurde. Wegen der Namensgleichheit mit dem Toaster BR 480 der Firma Siemens ließ ein Spitzname nicht lange auf sich warten: Als „Toaster“ schlossen die Berliner:innen die neue Baureihe schnell ins Herz.

Weil die Fahrzeuge der BR 480 die Flotte der S-Bahn in Berlin für ein paar weitere Jahre verstärken sollen, hat das Land Berlin als Auftraggeber gemeinsam mit der S-Bahn Berlin in den vergangenen Jahren in das Projekt „Weiterbetrieb 2023+“ investiert, welches nun kurz vor seinem Abschluss steht. Der Name des Projektes kommt daher, dass das eigentliche Dienstende der BR 480 ursprünglich für Dezember 2023 vorgesehen war.

„Unsere Fahrzeuge müssen regelmäßig, an Zeit- sowie Kilometervorgaben gebunden, zur Revision“, erläutert

Norman Reinhardt, Leiter Fahrzeugtechnik bei der S-Bahn Berlin. „Bei so einer Revision handelt es sich um eine planmäßig wiederkehrende Untersuchung, bei der der betriebssichere Zustand bewertet und dokumentiert wird. Dabei werden unter anderem die Bremsen und das Fahrwerk sowie die Türen untersucht und bewertet.“

Fahrzeuge in viele Komponenten zerlegt

Daran angeschlossen hat die S-Bahn Berlin für die BR 480 weitere Arbeiten. „Wenn ein Fahrzeug zur Revision kommt, muss es ohnehin in viele Komponenten zerlegt werden“, erläutert Norman Reinhardt weiter. „Das haben wir genutzt, um weitere zusätzliche Maßnahmen im Bereich der Fahrzeugtechnik durch Austausch gegen neue oder generalüberholte Teile und Komponenten umzusetzen.“

Eine grundlegende Ausbesserung im Fahrgastraum am Fußboden oder den Sitzen – ähnlich wie beim Projekt ‚Langlebigkeit der Baureihe 481‘ – haben wir nicht umgesetzt, da die geplante Weiterbetriebsdauer im Vergleich zur BR 481 wesentlich kürzer ist. Deswegen haben wir den Außenlack auch nur ausgebessert und die Fahrzeuge nicht komplett neu lackiert.“

Ein weiterer wichtiger Schritt, der den „Toaster“ fit für den weiteren Einsatz macht: die Umrüstung auf das neue Zugbeeinflussungssystem (ZBS). Bislang verfügten die Fahrzeuge nur über das Zugsicherungssystem „Fahrsperr“ mit seinen Fahrsperrhebeln und Streckenanschlägen. Das System wird jedoch seit Anfang der 2010er Jahre umgestellt und die Fahrsperr wird auf immer mehr Strecken durch das System ZBS abgelöst. Dieses wird einerseits



Foto: André Groth

Viele Arbeiten der Revision sind nur im Werk in Schönevide möglich, wie zum Beispiel die Untersuchung der Fahrzeuge im Prüfstand.

entlang der Strecken verbaut und benötigt andererseits eine fahrzeugseitige Einrichtung. „Damit wir die BR 480 weiter nutzen können, musste zusätzlich zur Fahrsperrung die ZBS eingebaut werden“, sagt Norman Reinhardt.

Außerdem wurden die Türen an einem Teil der Fahrzeuge ausgetauscht, ausgewählte elektronische und auch pneumatische Geräte ersetzt. In Kürze wird dann noch eine Maßnahme für die Verbesserung der Zugabfertigung umgesetzt. Hochauflösende Bilder auf den Monitoren der Triebfahrzeugführer:innen sollen für mehr Sicherheit der Fahrgäste beim Ein- und Ausstieg sorgen. Für eine bessere Beleuchtung in den Fahrgasträumen werden außerdem die alten Leuchtstoffröhren durch LEDs ersetzt. „In dieses Projekt zum Weiterbetrieb ist viel Geld geflossen, was der Fahrgast nicht sieht – denn an der Optik hat sich kaum etwas verändert“, sagt Norman Reinhardt weiter.

Sechs bis acht Wochen für eine Revision

Revisionen dauern im Idealfall sechs bis acht Wochen. Sie fallen in den Aufgabenbereich der schweren Instandhaltung und werden im Werk Schöneweide realisiert. „Die Fahrzeuge werden in viele Einzelteile



Foto: André Groth

Norman Reinhardt ist Leiter Fahrzeugtechnik bei der S-Bahn Berlin.

Er kennt die Herausforderungen, die beim Projekt „Weiterbetrieb 2023+“ zu meistern sind.

zerlegt – mehr, als es in den Werken der betriebsnahen Instandhaltung möglich wäre. Beispielsweise können auch nur in Schöneweide die ausgebauten elektronischen Geräte geprüft und instandgesetzt werden und auch Verkabelungen im größeren Umfang ausgetauscht werden, da die Fahrzeuge danach in den Prüfstand müssen“, weiß Norman Reinhardt. „Einzelne Arbeiten aus dem Projekt zum Weiterbetrieb der BR 480 wurden aber in andere Werke ausgelagert, zum Beispiel der Austausch der Heizlüfter und Türzylinder.“

Es sei natürlich eine Herausforderung, Komponenten bei einem so alten Fahrzeug zu tauschen, resümiert Norman Reinhardt. „Wir sind da immer wieder an unsere Grenzen gekommen, weil wir Bauteile nicht

mehr oder erst mit Verzögerung bekommen haben. Elektronische Schaltelemente zum Beispiel waren damals oft breiter, dafür aber flacher. Heute sind sie schmaler, dafür aber höher – und passen dann eben nicht mehr zu 100 Prozent in den vorhandenen Bauraum und an die Anschlüsse.“

Die S-Bahn Berlin plant, die Fahrzeuge der BR 480 noch vier bis sieben Jahre weiterfahren zu lassen. Aktuell befinden sich noch zwei Fahrzeuge im Werk Schöneweide zu ihrer Revision, Mitte Februar soll auch das letzte von ihnen wieder im Fahrgastbetrieb sein. Insgesamt sind bei der S-Bahn Berlin noch 65 Viertelzüge der BR 480 im Einsatz – von ursprünglich einmal 85 – davon vier Prototypen.



Foto: André Groth

Blick in den Führerstand der BR 480.



Foto: André Groth

In den Abteilen wurden die Schutzfolien an den Fenstern erneuert.

Flexibel unterwegs

Durch die Positionierung eines Führerstandes an jedem Ende eines Viertelzugs (Fahrzeugeinheit aus zwei Wagen) zeichnet sich die Baureihe 480 durch einen besonders flexiblen Einsatz aus: Die Ausführung als Doppeltriebwagen ermöglicht auch den Einsatz als einzelnen Viertelzug in verkehrsschwachen Zeiten. Die neue Baureihe 483 greift diese Idee wieder auf.

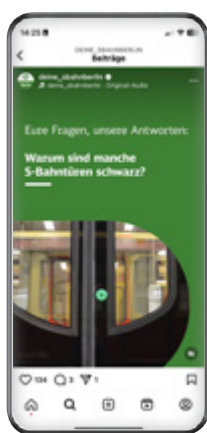
S-BAHN BERLIN BEI INSTAGRAM

Information trifft auf Unterhaltung

Unter [→instagram.com/deine_sbahnberlin](https://www.instagram.com/deine_sbahnberlin) finden sich die besten Fotos, Stories und Videos aus der Welt der Berliner S-Bahn – ganz exklusiv und immer aktuell! Dabei geht es nicht nur um die Vermittlung reiner Fakten, sondern vor allem darum, mit jedem Post im Feed oder in den Stories einen unterhaltsamen Mehrwert zu bieten.

Die Follower:innen des S-Bahn-Kanals bleiben außerdem immer up to date. Sei es im Hinblick auf saisonale Ausflugs-tips, Rätsel oder auf ungeahnte Fakten, die sich bestens für den nächsten Party-Smalltalk eignen.

Los geht's! Einfach unter [→instagram.com](https://www.instagram.com) anmelden und der S-Bahn Berlin (@deine_sbahnberlin) folgen.



Veranstaltungs-Tipp

Späth'sche Weinstraße

31. Januar bis 2. Februar

Weinfest mit Live-Musik und Winter-Highlight bei Späth: Winzer aus deutschen Weinanbaugebieten laden zur Verkostung ein. Im Eintritt von 15 Euro sind sämtliche Weinproben enthalten. Die historische Packhalle ist gut beheizt und frühlinghaft dekoriert. Außerdem: kostenfreier Bus-Shuttle zum S-Bf Baumschulenweg und zur U7 Blaschkoallee. Freitag 15 bis 20 Uhr, Samstag 12 bis 22 Uhr, Sonntag 12 bis 18 Uhr.

Späth'sche Weinstraße
31. Januar bis 2. Februar
www.spaethsche-baumschulen.de

Späth'straße 80/81, 12437 Berlin-Treptow
S-Bf Baumschulenweg/Bus 170 und 265
www.spaethsche-baumschulen.de

Danke für Geduld und Verständnis

Besondere Aktion der S-Bahn Berlin an der S1

Ein Keks sagt manchmal mehr als viele Worte. Und die Kekse, die Führungskräfte und Mitarbeitende der S-Bahn Berlin, der DB InfraGO und der Deutschen Bahn Mitte Januar an Fahrgäste verteilt haben, sollten sogar nur für ein Wort stehen: Danke!

Denn vor allem die Linie S1 im Norden war im vergangenen Jahr stark von Bauarbeiten und Betriebsstörungen betroffen. Die Fahrgäste mussten deshalb viele Einschränkungen in Kauf nehmen.

Dass sie dies mit viel Geduld und Verständnis taten, dafür wollte sich die S-Bahn Berlin mit einer besonderen Aktion bedanken. Also wurden an den Bahnhöfen Frohnau, Hermsdorf, Waidmannslust, Wittenau und Wilhelmsruh früh am Morgen



Foto: DB InfraGO



Foto: DB InfraGO

leckere Kekse verteilt – 10.000 Stück an der Zahl. Damit haben die Mitarbeitenden sicher so manchem Fahrgast den Start in den Tag versüßt.

Respekt für Denkmal

Weiterbau S21: Sensibler Umgang mit Gedenkstätte

Das Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas wird beim geplanten Weiterbau der so genannten City-S-Bahn (S21) aufgrund seiner Bedeutung als Ort des Gedenkens an die 500.000 im Holocaust ermordeten Sinti und Roma weiterhin größtmöglichen Schutz genießen. Das versicherten Ute Bonde, Berlins Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt sowie Alexander Kaczmarek, Konzernbevollmächtigter der DB, dem Vorsitzenden des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma, Romani Rose, bei einem Gespräch. Der sensible und respektvolle Umgang mit dem Denkmal gehöre, wie in der Vergangenheit, auch künftig zur zentralen Aufgabe aller Projektverantwortlichen.

Das Denkmal befindet sich im Ausläufer des Tiergartens zwischen

Reichstagsgebäude und Brandenburger Tor. Es erinnert an die unter der Herrschaft der Nationalsozialisten verfolgten und ermordeten Sinti und Roma.

Der zweite Bauabschnitt der S21 erstreckt sich vom Hauptbahnhof bis zum Potsdamer Platz. Er verläuft in einem Tunnel durch das Regierungsviertel. [→berlin-s21.de](https://berlin-s21.de)



Foto: DB AG / Dominic Dupont

Diese Berliner Höhepunkte sollte man sich merken

Ein ganz besonderes Jubiläum, eine Wiedereröffnung nach siebenjähriger Sanierung und ein neues archäologisches Besucherzentrum im Herzen der Hauptstadt: Berlin schaut voller Vorfreude auf die kommenden Monate! Wer hat Lust, bei den folgenden drei Jahreshighlights dabei zu sein?

200 Jahre Museumsinsel Berlin

Wertvolle Schätze aus 6.000 Jahren Menschheitsgeschichte, darunter die Büste der Nofretete oder Schliemanns Trojasammlung: Die Museumsinsel Berlin, seit 25 Jahren UNESCO-Weltkulturerbe, feiert ihren 200. Geburtstag. Am 9. Juli 1825 wurde der Grundstein für Karl Friedrich Schinkels Altes Museum gelegt – und die Erfolgsgeschichte der Museumsinsel begann. Anlässlich des Jubiläums werden die Stiftung Preussischer Kulturbesitz und die auf der „Insel“ ansässigen Sammlungen das einzigartige Museumsquartier inszenieren: durch Ausstellungen drinnen und draußen, Konzerte, Kinoabende und weitere Aktionen.

INFO: Details zum Programm sollen in den kommenden Wochen veröffentlicht werden. → preussischer-kulturbesitz.de | → smb.museum
S-Bf Hackescher Markt **S3 S5 S7 S9**



Foto: visitBerlin / Günter Steffen

Wiedereröffnung nach umfangreicher Sanierung

Sieben Jahre ist es inzwischen her, dass das Schloss auf der Pfaueninsel wegen umfangreicher Mängel geschlossen werden musste. Sieben Jahre, in denen sowohl innen als auch außen fleißig gewerkelt wurde. Unter anderem hat man die gesamte Holzverschalung erneuert und die Brücke zwischen den beiden Türmen saniert. Voraussichtlich im Mai soll das beliebte Lustschloss aus dem 18. Jahrhundert dann feierlich wiedereröffnet werden – vor der herrlichen Kulisse alter Bäume und der dort freilebenden prächtigen Pfauen.

INFO: → spsg.de/schloesser-gaerten
Bf Wannsee **RE1 RE7 RB23 RB37 S1 S7** (weiter mit **BUS 218** bis Pfaueninsel, von dort fährt eine Fähre)



Foto: SPSG / Hans Bach

Archäologie ganz nah entdecken

PETRI Berlin – so heißt das neue archäologische Besucherzentrum im Herzen der Hauptstadt. Es ist nicht nur Ausstellungsort, sondern auch Werkstatt und Arbeitsplatz der Berliner Archäolog:innen. Im Untergeschoss des Gebäudes geben Ausgrabungen und mittelalterliche Bestattungen einen spannenden Einblick in die Anfänge der Berliner Stadtgeschichte. Besucher:innen werden eng an die Funde geführt und dazu eingeladen, mitzudenken und mitzumachen, wenn es darum geht, Funde freizulegen, zu erkennen und zu bestimmen. Die feierliche Eröffnung ist für Ende Juni geplant

INFO: → petri.berlin
Kleine Gertraudenstraße 8, 10178 Berlin
U-Bf Spittelmarkt **U2**



Foto: SMB / Museum für Vor- und Frühgeschichte / Christof Hannemann

Unterhaltsame Bahnfahrten mit viel Kultur an Bord

Die 9. Kulturzug-Saison war ein voller Erfolg – weiter geht's am 11. April

Lesungen, Konzerte, Workshops, Talks, Clubnächte, Performances und mehr: Der Kulturzug hat auch in seiner 9. Saison für viele kurzweilige Fahrten zwischen Berlin und der polnischen Metropole Wrocław (Breslau) gesorgt.

Vom 19. April bis 29. Dezember 2024 lautete das Motto: „Geschichte/n im Gepäck – Czas podróży, czas historii“. Auf 140 Fahrten beteiligten sich knapp 14.000 Fahrgäste am vielfältigen Programm, das den Blick diesmal auf Geschichte, Geschichten und Geschichtserzählungen richtete.

Eingeladen waren dafür Künstler:innen, die sich mit ihren Lesungen und Konzerten im Kulturzug in das Spannungsfeld der Ereignisse und Transformationen

des 20. Jahrhunderts begeben. Am Eröffnungswochenende Ende April las zum Beispiel der Autor Matthias Nawrat aus seinem Band: „Gebete für meine Vorfahren“. In seinen Gedichten beschreibt er Menschen ohne Heimat – und Landschaften, die Heimat für Menschen sind und waren.

Ebenfalls um Gedichte ging es mit der Autorin Ariana Emminghaus. Sie erarbeitete mit den Fahrgästen Stücke im japanischen Haiku-Schema. Den musikalischen Rahmen der ersten Fahrt setzte der virtuose Akkordeonist Dejan Jovanovic mit seinem Sohn



Fotos (2): Alexander Rentsch



Die erlesenen Veranstaltungen im Kulturzug sorgen für eine kurzweilige Reise.

Gregor und seinem Neffen Dragan. Musikalisch ging es dann

auch auf der Rückfahrt am Sonntag weiter. Zur großen Freude der Fahrgäste spielten Musiker:innen des Berliner Akademieorchesters, die von einem gemeinsamen Konzert mit dem Akademieorchester Wrocław aus der niederschlesischen Metropole heimkehrten. Weitere Höhepunkte in der Saison waren die Lesungen und Begegnungen mit der Autorin Ruth-Maria Thomas, dem lettischen Dichter Māris Salējs sowie gemeinsame Lesungen von Texten Franz Kafkas.

Zu den Programmschwerpunkten im Kulturzug zählt außerdem die

Auseinandersetzung mit den Regionen, die der Kulturzug auf seiner Fahrt durchquert. So haben die Fahrgäste zusammen mit Expert:innen im November eine fiktive Bewerbung für die Lausitz als Europäische Kulturregion gestaltet. Die fertigen Vorschläge wurden von einer Jury diskutiert und bewertet. Wer weiß, vielleicht klappt es ja, dass die deutsche und polnische und tschechische Lausitz(en) in ein paar Jahren wirklich ihre

Hüte in den Ring werfen?

Die letzte Fahrt der 9. Kulturzug-Saison fand am 29. Dezember statt, mit einem Workshop über Ukrainische Weihnachtstraditionen. Nicht unerwähnt bleiben soll zudem folgender Höhepunkt: Im September hat die 100.000 Person einen Fahrschein für den Kulturzug gelöst!

Aktuell dauert die Winterpause des beliebten Angebots an – das Motto für die 10. Jubiläumssaison steht aber bereits fest: „Expedition Europa“. Dieses Jahr darf geforscht und experimentiert werden, ob im mobilen Labor oder in der freien Natur. Los geht's am 11. April.

INFO

Alle Infos zum Fahrplan und dem Programm sind unter → kulturzug.berlin zu finden.

Preisgekröntes Konzept

Das preisgekrönte Konzept für diese besonderen Reisen ist vom Gründungsteam Oliver Spatz, Ewa Wille und Natalie Wasserman entwickelt worden. Seit 2022 ist der Kulturzug ein Projekt der landeseigenen, gemeinnützigen Kulturprojekte Berlin GmbH.

Noch mehr Kulturzug!

Wer die Zeit bis zum April nicht abwarten kann, ist herzlich in den Kulturzug Berlin – Poznań – Warszawa eingeladen. Unter dem Motto „Städte bewegen“ findet vom **11. bis 16. Februar** an Bord des Eurocity von Berlin über Posen nach Warschau und zurück erstmals ein mehrsprachiges Kulturprogramm statt. An sechs ausgewählten Fahrten werden in einem extra angehängten Kulturwaggon Lesungen, Konzerte, Tanz, Talks, Performances, Workshops und vieles mehr präsentiert. Alle Informationen dazu unter → kulturzug.eu

Packend, emotional und poetisch

„Die Legende von Paul und Paula“ in den Uckermärkischen Bühnen Schwedt

Auf der Suche nach unvergesslichen Kulturerlebnissen lohnt sich ein Blick über den Berliner Tellerrand. Denn auch im benachbarten Brandenburg finden sich besondere Theateraufführungen, Lesungen, Konzerte und mehr. Der etwas weitere Weg lohnt sich – und lässt sich oftmals mit einem Tagesausflug verbinden. Diesmal geht es nach Schwedt/Oder:

Paul und Paula sind von Kindesbeinen an füreinander bestimmt. Das wissen alle! Als sie nach einem Tanzabend gemeinsam die Nacht verbringen,



Foto: Udo Krause / theater-schwedt.de

kann das Glück für Paula kaum größer sein. Sie schwebt auf Wolke 7.

Paul dagegen bleibt reserviert. Er ist verheiratet, will seine Ehe nicht lösen und hält Paula hin. Erst als Paula bei einem tragischen Unfall ihren Sohn verliert, erkennt Paul, dass er Paula bedingungslos liebt. Doch da hat sich

Paula bereits dem weitaus älteren Herrn Saft zugewendet und will von Paul nichts mehr wissen. Paul muss um die Liebe von Paula kämpfen.

Eine packende, emotionale und poetische Geschichte um zwei Liebende, die in einer streng ausgerichteten Gesellschaft für ihr persönliches Glück aufbegehren. Sehnsucht nach einem selbstbestimmten Leben und ein starkes Frauenbild kollidieren mit einer verordneten kollektiven Utopie von einer besseren Zukunft. „Die Legende von Paul und Paula“ nach der Filmerzählung von Ulrich Plenzdorf, Spielfassung von Benjamin Zock.

INFO

Termine: 31. Januar, 1. Februar,
28. + 29. März (jeweils 19.30 Uhr)

→ theater-schwedt.de

Uckermärkische Bühnen Schwedt (Großer Saal)
Berliner Str. 46-48, 16303 Schwedt/Oder
Bf Schwedt (Oder) **RE3 RB61** (zwölf Minuten Fußweg)

Weitere Zeitzeugengespräche im S-Bahn-Museum

Einblicke in die Geschichte fördern Neues und Ungewöhnliches zutage

Die Zeitzeugengespräche im Projektraum des Berliner S-Bahn-Museums werden im Februar fortgesetzt. Bereits im vergangenen Jahr hat die Reihe großen Zuspruch erfahren und das Publikum konnte sich über neue sowie teils ungewöhnliche Fakten aus der Geschichte der Berliner S-Bahn freuen.

Weiter geht es jetzt mit Einblicken in die Zeit, in der auch die BVG die S-Bahn betrieb. Außerdem sind zwei Experten zu Gast, die mitwirkten, die S-Bahn in beiden Teilen der Stadt fahren zu lassen. Das vorerst letzte Gespräch der Reihe widmet sich der Frage, warum sich West-Berliner Bürger:innen für die S-Bahn einsetzen – und was ihnen dabei so passierte.

I 13. Februar: Blicke in das Innenleben: als BVGler bei der S-Bahn 1984-1994. (mit Detlev Jentzsch)

I 20. Februar: Blicke in das Innenleben: Betriebsplanung und Fahrzeugreparatur bei der Berliner S-Bahn (nicht nur) im Ostteil der Stadt. (mit Michael Wesseli und Wolfgang Meinicke)

I 27. Februar: Vom Argwohn zum Bundesverdienstkreuz. Zivilgesellschaftlicher Einsatz für die S-Bahn 1980-1984 in West-Berlin. (mit Gerhard Johannes Curth und Udo Dittfurth)

INFO

Dauer: 18-20.30 Uhr

Ort: Projektraum des Museums im Ostbahnhof (Passage zum Ausgang Koppenstraße)

Eintritt: 3 €

Anmeldung unter: ✉ projektraum@s-bahn-museum.de

Bf Ostbahnhof **FEX RE1 RE2 RE7 RE8 RB23 S3 S5 S7 S9**



Foto: S-Bahn-Museum

Als Hintergrund zu den Zeitzeugengesprächen zeigt das S-Bahn-Museum ab 2. Februar die Ausstellung „Kalter Krieg auf Schienen – die S-Bahn der Deutschen Reichsbahn in West-Berlin 1961-89“, die Einblicke in die Besonderlichkeiten von Betriebsentwicklung und Alltag des damals weitgehend boykottierten Verkehrsmittels S-Bahn gibt.

FERIENTIPPS FÜR BERLIN UND BRANDENBURG

Abwechslungsreiche Angebote für jede Altersgruppe

Pirouetten auf der Eisbahn drehen, sich zu Umweltschutzthemen schlau machen oder verstehen, wie man eine Dampflokomotive zum Laufen bringt: Während der Winterferien vom 3. bis 7. Februar haben sich viele Einrichtungen in Berlin und Brandenburg besondere Angebote für ihre Besucher:innen überlegt.

BERLIN

Wie entstehen Trickfilme?

Wer schon immer mal einen eigenen Trickfilm drehen wollte, bekommt in den Winterferien im Medienkompetenzzentrum Mitte die Gelegenheit dazu. Das Haus veranstaltet eine Trickfilm-Werkstatt. Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen der Stop-Motion-Technik und entwickeln mit Green-screen, Künstlicher Intelligenz sowie 3D-Druck Figuren und Kulissen.



Foto: freepik.com

INFO: 3. + 4. Februar, jeweils 10-14 Uhr
Kinder ab 10 Jahre (Teilnahme kostenlos)
Anmeldung unter → eveeno.com/trickfilm-202502

→ tjfbg.de/mekeo

Medienkompetenzzentrum Mitte, Wilhelmstraße 52, 10117 Berlin
S+U-Bf Brandenburger Tor **S1 S2 S25 S26 U5**

EXTRA-TIPP

Zusätzlich sparen mit dem Berliner FamilienPass

Mit über 300 Freizeit- und Kulturcoupons, rund 200 Verlosungen sowie Tipps für günstige oder kostenlose Ausflugsziele bietet der Berliner FamilienPass noch mehr Inspiration für eine unvergessliche Familienzeit. Er ist für 6 € in allen Berliner dm-Filialen, in LGP BioMärkten, vielen Bibliotheken und im Online-Shop des JugendKulturService unter → jugendkulturservice.de erhältlich.

Mit Schlittschuhen übers Eis

Im Horst-Dohm-Eisstadion in Wilmersdorf finden Besucher:innen die größte Eisfläche in ganz Berlin! Auf der 400 Meter langen Eisschnelllaufbahn fand einst unter anderem das deutschlandweit erste Weltcup-Rennen statt. Heute können hier große und kleine Gäste ihre Runden drehen. Schlittschuhe können vor Ort ausgeliehen werden.



Foto: freepik.com

INFO: Erwachsene 4 €, ermäßigt 2 €
(zzgl. Schlittschuhverleih)

→ icedout.berlin

Horst-Dohm-Eisstadion, Fritz-Wildung-Straße 9, 14199 Berlin
S-Bf Hohenzollerndamm **S41 S42 S46**

Den Traumzauberbaum erleben

Das Zeiss-Großplanetarium lädt in den Winterferien an drei Tagen zu einem besonderen Hörspiel-Erlebnis ein. „Der Traumzauberbaum“ von Reinhard Lakomy und Monika Ehrhardt ist



Foto: SPB / NatalieToczek

dabei aber nicht nur zu hören, sondern auch zu sehen – dank liebevoller Visualisierungen und Animationen nach den Original-Illustrationen aus dem Jahr 1980.

INFO: 1., 5., + 9. Februar,
Tickets 10 €, ermäßigt 8 €

→ planetarium.berlin/traumzauberbaum

Zeiss-Großplanetarium
Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin
S-Bf Prenzlauer Allee **S41 S42 S8 S85**

BRANDENBURG**Werkstätten zu
Umweltschutzthemen**

Foto: freepik.com

Das NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle hat vom 3. bis 5. Februar gleich drei Werkstätten mit spannenden Themen für Kinder ab 8 Jahren im Angebot. In der Papierwerkstatt stellen die Teilnehmenden zum Beispiel zusammen ihr eigenes Papier her, in der

Stoffwerkstatt soll alter Kleidung neues Leben eingehaucht werden und in der Plastikwerkstatt geht es um Plastikmüll und seine Folgen.

INFO: Teilnahme kostenfrei,
Anmeldung erforderlich unter ☎ 03331 26040
oder ✉ anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

→ blumberger-muehle.nabu.de
NABU-Naturerlebniszentrum
Blumberger Mühle 2, 16278 Angermünde
Bf Angermünde **RE3 RB61 RB62**

**Wie kommt eine Dampflok
in Bewegung?**

Zwanzig Tonnen bringt die Bimmelguste, die alte Dampflok des Spreewald-Museums, auf die Waage. Wie soll man so ein schweres Gefährt nur mit Feuer und



Foto: Museum OSL / Peter Becker

Wasser in Bewegung setzen? Mit kleinen Experimenten zum Thema Dampfkraft gehen Besucher:innen dieser Frage nach. Also nicht erschrecken, wenn es plötzlich zischt und pfeift!

INFO: 4. Februar ab 14 Uhr (für Kinder ab 6 Jahren)
Eintritt: Kinder 3 €, Erwachsene als Begleitperson 6 €
Anmeldung unter ☎ 03573 8702422
oder ✉ museum@osl-online.de

→ museums-entdecker.de
Spreewald-Museum
Topfmarkt 12, 03222 Lübbenau/Spreewald
Bf Lübbenau (Spreewald) **RE2 RE7**

**Winter extrem – tierisches
Leben am Polarkreis**

Etwas hinter dem 66. Breitengrad Nord beginnt der nördliche Polarkreis und damit die Arktis – mit Temperaturen bis zu -70 °C. Lange Dunkelphasen und relativ kühle Temperaturen im Sommer machen die Polarregionen zu einem Lebensraum mit ganz besonderen Herausforderungen. Welche das sind und wie unter anderem Eisbär, Elch und Schnee-Eule ihr Leben in der Arktis meistern, erfahren Besucher:innen bei einer Führung im Naturkundemuseum Potsdam. Im Anschluss wird eine kleine Erinnerung gebastelt.



Foto: Naturkundemuseum Potsdam / Ina Pokorny

INFO: 5. + 6. Februar, 15-16.30 Uhr
Für Kinder ab 6 Jahren | Eintritt Museum zzgl. 2 € p. P.

→ naturkundemuseum-potsdam.de
Naturkundemuseum Potsdam
Breite Straße 13, 14467 Potsdam
Potsdam Hbf **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33 S7**

TICKET-TIPP**Das günstige Gruppenticket für
Brandenburg und Berlin**

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)** gilt montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonntags und an Feiertagen ganztägig von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Das BBT kostet 35 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Winterfahrttage bei der Parkeisenbahn

Rundfahrten durch die Wuhlheide im Februar

Die Berliner Parkeisenbahn im Volkspark Wuhlheide unterbricht ihre Winterpause und ist an zwei Februarwochenenden für alle kleinen und großen Besucher:innen unterwegs.

! Gefahren wird am 8./9. Februar und 15./16. Februar mit beheizten Waggons.

! An allen Tagen ist der Fahrbetrieb von 10 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr im 35-Minutentakt geplant.

! Die Züge starten am Hauptbahnhof der Parkeisenbahn und halten an allen Unterwegsbahnhöfen, wobei der Bahnhof Wuhlheide wegen Baumaßnahmen bei der S-Bahn am Wochenende 8./9. Februar nicht angefahren wird (☞ Seite 17 10).



Foto: Parkeisenbahn

Fahrkarten für die halbstündigen Rundfahrten sind im Zug erhältlich und kosten für Erwachsene 5 Euro, Kinder von 2 bis 14 Jahren zahlen 3,50 Euro.

INFO

Mehr Infos unter → parkeisenbahn.de

An der Wuhlheide 189, 12459 Berlin

▶ S-Bf Wuhlheide **S3**

▶ Haltestelle „Freizeit- und Erholungszentrum“ **Tram 27, 60, 67**

punkt 3 online lesen:
→ punkt3.de

Ihr S-Bahn (+)

Gewinnspiel *

Frauenpower und Akrobatik

Außergewöhnliches Duo erzählt von 20 Jahren in der Zirkuswelt

20 Years Later, Still Here! ist eine Show über den wilden Ritt zweier Frauen durch zwei Jahrzehnte in der Welt der Zirkuskunst. Erzählt mit Wärme, Humor und schwindelerregender Akrobatik, zeigt das Programm die Höhen und Tiefen eines Lebens im Showgeschäft. Von Glanz und Glamour bis hin zu stundenlangem Training, Blut, Schweiß und Tränen geben Lotta & Stina einen ungeschönten Einblick in ihr Leben als Zirkuskünstlerinnen und eine Freundschaft,



Foto: Cosmin Cirstea

die sich über alle Zeit hinweg bewährt hat. Die preisgekrönten Künstlerinnen begannen bei einem Jugendzirkus in Finnland mit der Rola Bola und perfektionierten ihre Technik an der renommierten Ecole Superieure des Arts du Cirque in Brüssel. Seitdem haben sie in den bekanntesten Varietés, Cabarets und Zirkussen Europas gearbeitet.

(+) **Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „LOTTA & STINA“ am 27. Februar um 20 Uhr im Pfefferberg Theater. Kennwort: „LOTTA & STINA“

→ pfefferberg-theater.de

Pfefferberg Theaters (Glaspalast)

Schönhauser Allee 176, 10119 Berlin

U-Bf Senefelderplatz **U2**

Gewinnspiel *

Kabarett der klaren Worte

Scharfe Zungen zum 21. Politischen Aschermittwoch in Berlin

Wenn es die politische Führungsrige für markige Reden zum Politischen Aschermittwoch in die Provinz zieht, füllen traditionell erlesene Künstler:innen das Vakuum in Berlin. In Zeiten von wachsenden Filterblasen und lobbybetreutem Infotainment sind klare Worte eine erfrischende Notwendigkeit. 2025 tun sich für den kabarettistischen Gegenentwurf folgende scharfe Zungen zusammen: Abdelkarim, „der Marokkaner Ihres Vertrauens aus Bielefeld“,

„Der Tod. Er holt alle, vergisst niemanden“ sowie Deutschlands vielleicht einziger Anarcho-Komiker FIL. Katie Freudenschuss präsentiert einen Aschermittwoch-Song und Andreas Rebers zeigt mit Biss: die Spaltung der Gesellschaft ist ein Geschäftsmodell. Durch den Abend führt Arnulf Rating.

(+) **Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für den „21. Politischen Aschermittwoch“ am 5. März um 20 Uhr im Konzertsaal der UdK.

Kennwort: „Politischer Aschermittwoch“

→ aschermittwoch-berlin.de

Universität der Künste Berlin (UdK)

Hardenbergstraße 33, 10623 Berlin

Bf Zoologischer Garten **RE1 RE2 RE7 RE8**

RB23 S3 S5 S7 S9 U2 U9



Foto: Maulhelden Büro

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeabschluss ist der 15. Februar 2025 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Ab 18. Februar Teilspernung am Berliner Hauptbahnhof

VORSCHAU

FEX, RE3, RE5, RB14, RB23 sind betroffen, S-Bahn fährt unverändert

Für den Einbau von zusätzlichen Weichen und Signalen wird vom **18. Februar (Di) bis 15. April (Di)** der Nord-Süd-Fernbahntunnel inklusive des Berliner Hauptbahnhofs halbseitig gesperrt. An zwei Wochenenden werden die unteren Gleise in Berlin Hauptbahnhof komplett gesperrt:

- I 21. März (Fr), ca. 22 Uhr bis 24. März (Mo), ca. 4 Uhr
- I 18. April (Fr), ca. 22 Uhr bis 22. April (Di), ca. 3.30 Uhr

Die Arbeiten sind notwendig, damit ab 2026 mehr Züge fahren können, Weichen und Signale bringen mehr Flexibilität für die Steuerung des Verkehrs auf der stark frequentierten Strecke.

Betroffen sind während der zwei-monatigen Bauzeit im Regionalverkehr von DB Regio Nordost die Linien FEX, RE3, RE5, RB14, RB23.

FEX RB14

I Züge der RB14 (stündlich) werden ab Berlin-Spandau nach Berlin-Lichtenberg umgeleitet – mit Halt in Berlin Jungfernheide und Berlin Gesundbrunnen.

- I Der FEX fährt (weiterhin halbstündlich) von Berlin-Lichtenberg über Berlin Ostkreuz zum Flughafen BER und hält zusätzlich in Berlin-Schöneweide.
- I In Berlin-Lichtenberg ist stündlich kein Umstieg zwischen der RB14 und dem FEX erforderlich. Die Linien gehen direkt ineinander über. Dadurch besteht weiterhin eine umsteigefreie Verbindung zwischen Berlin Gesundbrunnen und Flughafen BER.

RE5

I Die Züge fallen zwischen Berlin Gesundbrunnen und Berlin Südkreuz aus.

RB23

- I Die Züge fahren weiterhin stündlich zwischen Golm und Potsdam Griebnitzsee.
- I Die Züge fahren nur noch zweistündlich zwischen Potsdam Griebnitzsee und Flughafen BER, um Platz für umgeleitete Züge zu schaffen.

RE3 RB10 RB21 – teilweise betroffen

I Einzelne von Montag bis Freitag im Berufsverkehr fahrende Züge der

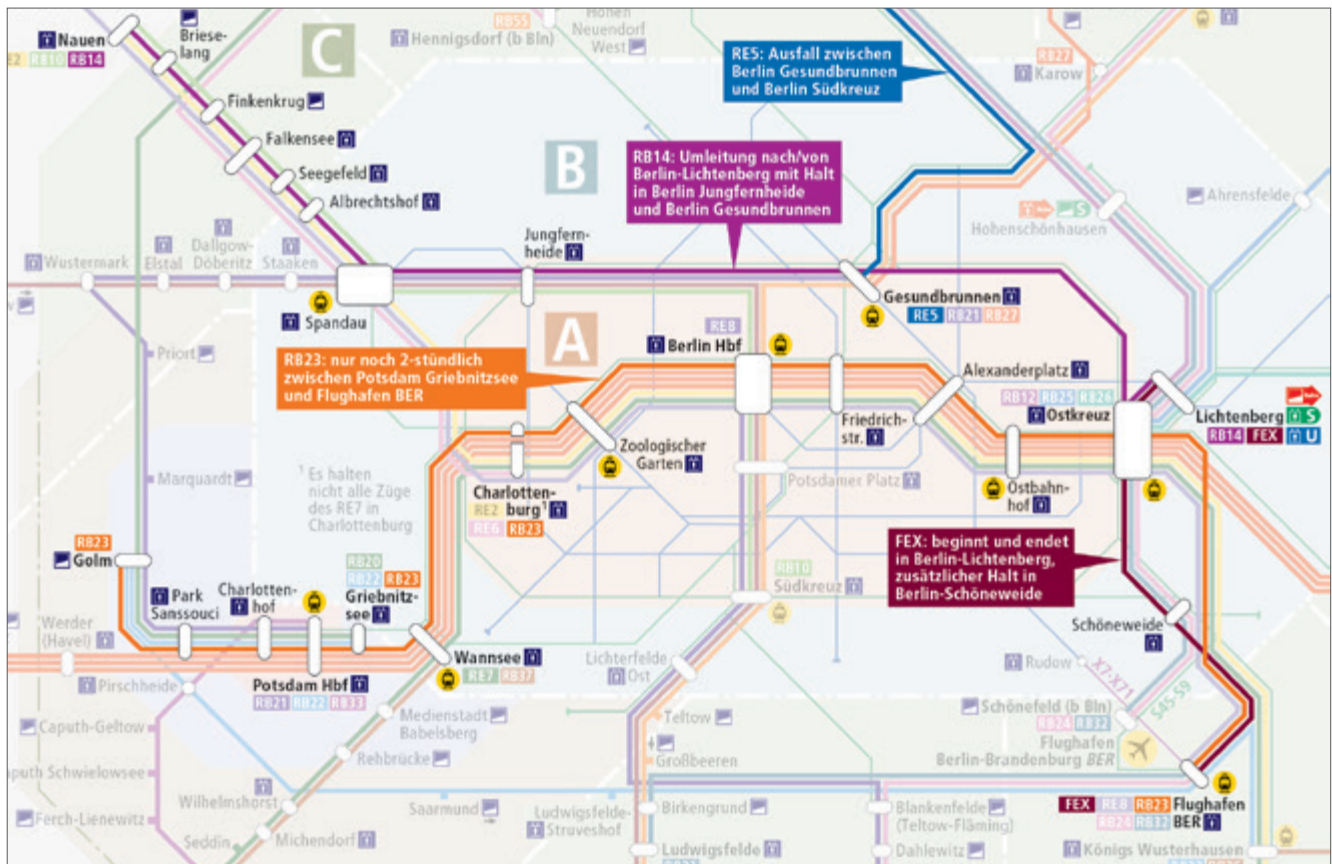
Linie RE3 fallen zwischen Berlin Gesundbrunnen/Berlin Hbf und Berlin Südkreuz aus.

- I Die Fahrzeiten bei den Linien RB10 und RB21 ändern sich geringfügig.
- I Bei der Linie RB21 müssen je Richtung zwei Züge zwischen Berlin Jungfernheide und Berlin Gesundbrunnen ausfallen, um Platz für umgeleitete Züge zu schaffen.

Die geänderten Fahrpläne für die Teilspernung sind bereits in der Reiseauskunft unter →**bahn.de**, im **DB Navigator** sowie in der **VBB-App „Bus&Bahn“** abrufbar, die zu den Komplettspernungen an zwei Wochenenden folgen. Auch anschließend wird weiter gebaut, deshalb werden folgende **Streckenabschnitte am Osterwochenende komplett gesperrt:**

- I 18. April (Fr), ca. 22 Uhr bis 22. April (Di), ca. 3.30 Uhr Berlin Gesundbrunnen/Berlin Jungfernheide – Berlin Hbf (tief) – Berlin Südkreuz

Details zu den Auswirkungen folgen in den kommenden Ausgaben der punkt 3.



Grafik: DB Regio Nordost

Baubedingte Fahrplanänderungen



i Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf → bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- odeg.de/kontakt/kontaktformulare



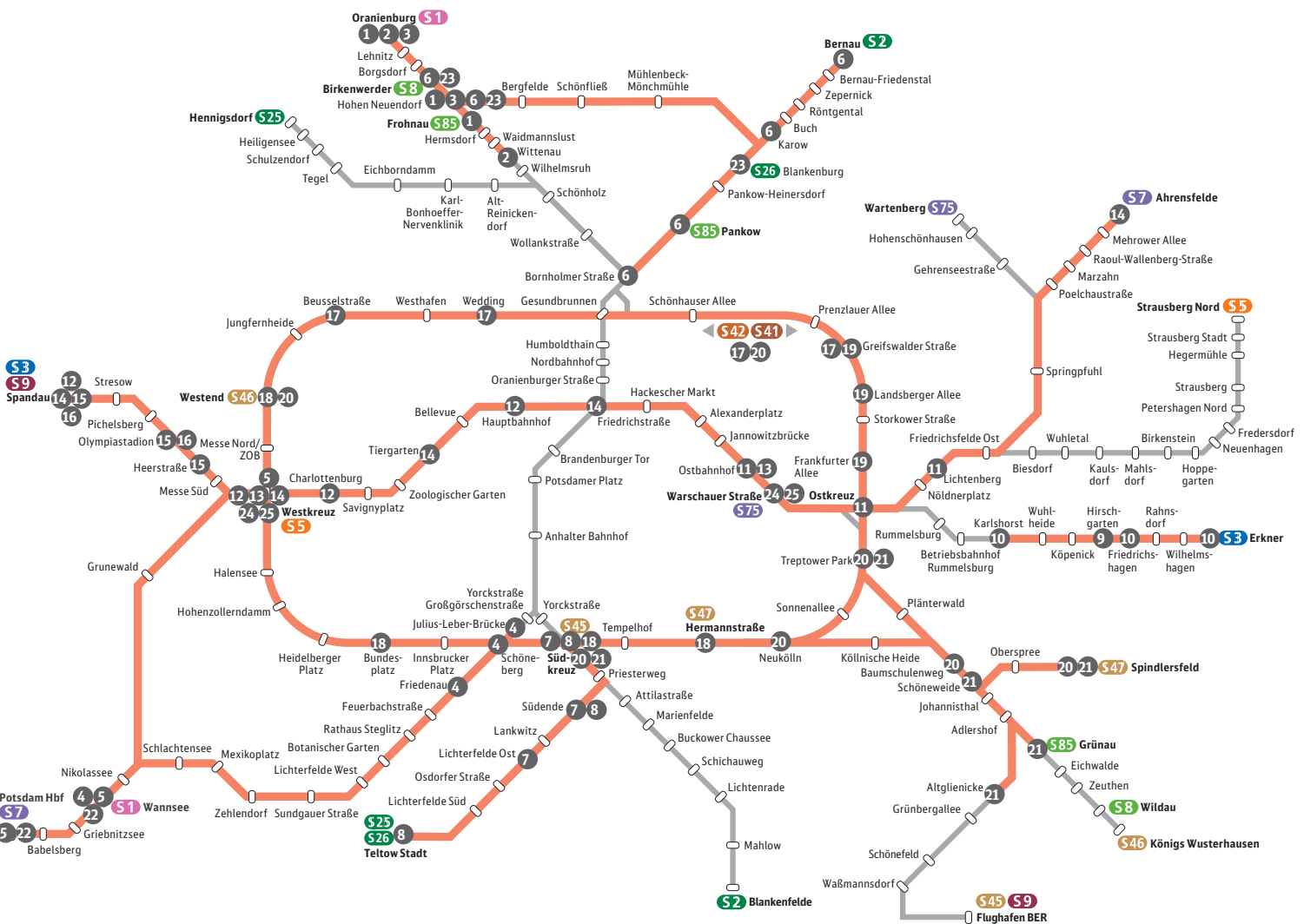
HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230







Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 30.01.2025, bis Sonntag, 16.02.2025



— = Markierung der Streckenabschnitte mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

Legende

-  nur in der Nacht
-  auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags
- ☞ siehe Tabelle**
-  einzelne Stunden
-  mehr als ein Tag

S1 
Frohnau - Hohen Neuendorf (- Oranienburg)

Nacht 04./05.02. (Di/Mi)
 22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Frohnau <> Hohen Neuendorf

Ersatzverkehr mit Bussen:
Bus S1: S Frohnau (Einstieg am Ludolfingerplatz an der Position 1; Ausstieg an der Haltestelle „Zeltinger Platz/S Frohnau“ an der Position 3) <> S Hohen Neuendorf (Einstieg in der Schönfließer Straße vor Bahnstraße - diagonal vom S-Bahnhof)

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Oranienburg bis Hohen Neuendorf 5 bis 6 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <> Frohnau (10-Minutentakt: Wannsee/Zehlendorf <> Gesundbrunnen/Waidmannslust/Frohnau) und Hohen Neuendorf <> Oranienburg

Bitte zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder auch die S8 nutzen (fährt im Abschnitt Blankenburg <> Birkenwerder nur im 60-Minutentakt).
Grund: Weichenarbeiten

S1 
Wittenau - Oranienburg

Nacht 05./06.02. (Mi/Do)
 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Schönholz <> Waidmannslust/Frohnau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S1 nach Oranienburg fährt von Wittenau bis Frohnau 2 bis 3 Minuten später, hat in Frohnau 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Oranienburg 10 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Wannsee/Zehlendorf <> Gesundbrunnen)
Grund: Weichenarbeiten

S1 
Hohen Neuendorf - Oranienburg

Nacht 06./07.02. (Do/Fr)
 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S1 nach Oranienburg fährt von Hohen Neuendorf bis Oranienburg 2 bis 5 Minuten später.

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
30	31	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
					1												
						2											
							3										
														4			
												5					
									6							6	
											7	7	7	7			
																8	
									9								
									10								
						11											
		12	12	12	12	12	12										
				13									14	14			
					15											16	16
										17							
						18											
							19										
21											20						
											22						
24			23														
												25	25	25	25		

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Wannsee/Zehlendorf <> Gesundbrunnen/Waidmannslust/Frohnau)
Grund: Weichenarbeiten

S1 
Wannsee - Friedenau (- Schöneberg - Julius-Leber-Brücke)

Nacht 13./14.02. (Do/Fr)
 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Wannsee/Zehlendorf <> Friedenau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S1 nach Oranienburg fährt von Wannsee bis Schöneberg 9 bis 10 Minuten früher, hat in Schöneberg 9 Minuten Aufenthalt und fährt von Schöneberg bis Oranienburg planmäßig. Die S1 nach Gesundbrunnen/Waidmannslust/Frohnau fährt von Friedenau bis Julius-Leber-Brücke 2 bis 3 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Friedenau <> Gesundbrunnen/Waidmannslust/Frohnau)
 In Wannsee beträgt die Übergangszeit von der S7 aus Potsdam Hbf zur S1 nach Oranienburg 12 Minuten.
Grund: Weichenarbeiten

S1 S7 
Westkreuz - Wannsee - Potsdam Hbf

Nacht 11./12.02. (Di/Mi)
 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: In Wannsee fährt die S1 nach Oranienburg 1 Minute früher ab. Die S7 nach Potsdam Hbf hat in Westkreuz 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Westkreuz bis Potsdam Hbf 5 bis 6 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Zoologischer Garten von Potsdam Hbf bis Westkreuz 4 bis 5 Minuten früher, hat in Westkreuz 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Westkreuz bis Zoologischer Garten planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Wannsee fährt die S1 nach Oranienburg von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Wannsee fährt die S7 nach Zoologischer Garten von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). Beim Umstieg von der S7 aus Potsdam Hbf zur S1 nach Oranienburg ist lediglich ein Bahnsteigseitenwechsel erforderlich.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
 S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Waidmannslust/Frohnau)
 S7 fährt Ahrensfelde <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Zoologischer Garten <> Westkreuz)

Fortsetzung auf ☞ Seite 16

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 30.01.2025, bis Sonntag, 16.02.2025

Fortsetzung von ❖ Seite 15

In Wannsee beträgt die Übergangszeit von der S1 aus Oranienburg zur S7 nach Potsdam Hbf 7 Minuten und in der Gegenrichtung von der S7 aus Potsdam Hbf zur S1 nach Oranienburg 6 Minuten.

Bitte auch die Bauarbeiten im Bereich Friedrichstraße <-> Tiergarten beachten (❖ Seite 17 14).

Grund: Weichenarbeiten

S2 S8 6
(Bornholmer Straße -) Pankow - Karow (- Bernau) / Hohen Neuendorf - Birkenwerder WE

07.02. (Fr) 22 Uhr
bis 10.02. (Mo) 1:30 Uhr,
14.02. (Fr) 22 Uhr
bis 17.02. (Mo) 1:30 Uhr,
21.02. (Fr) 22 Uhr
bis 24.02. (Mo) 1:30 Uhr,
28.02. (Fr) 22 Uhr
bis 03.03. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Pankow <-> Blankenburg <-> Karow/Hohen Neuendorf

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S2: S+U-Bf Pankow (Einstieg in der Berliner Straße vor Hadlichstraße) <-> S Pankow-Heinersdorf (Pasewalker Straße) <-> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S8) <-> S Blankenburg (Bahnhofstraße) <-> S Karow (Buswendepunkt im Hubertusdamm)

Bus S8: S+U-Bf Pankow (Einstieg in der Berliner Straße vor Hadlichstraße) <-> S Pankow-Heinersdorf (Pasewalker Straße) <-> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Halt für den S-Bf Blankenburg und Umstieg zum Bus S2) <-> S Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <-> Ersatzverkehrshaltestelle „Schönfließ Kirche“ (im Dorf Schönfließ in der Schildower Chaussee) <-> S Bergfelde (Paulstraße - wie Bus 809) <-> S Hohen Neuendorf (Einstieg in der Puschkinallee - seitlich vom S-Bahnhof hinter der Parkanlage)

Der S-Bf Schönfließ wird vom Ersatzverkehr mit Bussen nicht angefahren, bitte die Haltestelle „Schönfließ Kirche“ im Dorf Schönfließ nutzen, ca. 1,1 km vom S-Bahnhof entfernt.

Fahrplanänderung: Die S2 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 3 Minuten später. im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S2 von Karow bis Bernau 19 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S2 von Bernau bis Karow 23 bis 24 Minuten früher. Die S85 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 1 Minute früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❖ S2 fährt Blankenfelde <-> Pankow (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Pankow) und Karow <-> Bernau (10-Minutentakt: Karow <-> Buch)
- ❖ S8 fährt 07.-10.02. und 14.-17.02. Grünau <-> Pankow
- ❖ S8 fährt 21.-24.02. und 28.02.-03.03. Grünau <-> Treptower Park und Greifswalder Straße <-> Pankow

❖ S85 fährt 07.-10.02. und 14.-17.02. Schöne-weide <-> Pankow

❖ S85 fährt 21.-24.02. Schöne-weide <-> Warschauer Straße (bis ca. 20 Uhr)

❖ S85 fährt 28.02.-03.03. Schöne-weide <-> Warschauer Straße (bis ca. 20 Uhr) und Greifswalder Straße <-> Pankow

Bitte zwischen Bornholmer Straße <-> Hohen Neuendorf <-> Birkenwerder die S1 nutzen.

Grund: Arbeiten an der Sicherheitstechnik

S2 (S25) 7
Lichterfelde Ost - Südende (- Südkreuz) ☾

Nächte 10./11.02. (Mo/Di)
bis 13./14.02. (Do/Fr)
jeweils 21:05 Uhr bis 1:30 Uhr,

Nächte 17./18.02. (Mo/Di)
bis 20./21.02. (Do/Fr)
jeweils 21:05 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Lichterfelde Ost <-> Südende

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S25: S Lichterfelde Ost (Lankwitzer Straße) <-> Bushaltestelle „Lankwitz Kirche“ (Halt in der Kaiser-Wilhelm-Straße für den S-Bf Lankwitz) <-> S Attilastrasse (Zusatzhalt im Steglitzer Damm) <-> S Südende (Steglitzer Damm)

Der S-Bf Lankwitz wird vom Ersatzverkehr Bus S25 nicht angefahren, bitte zwischen S-Bf Lankwitz <-> Lankwitz Kirche die Buslinien M82, X83, 181, 187, 283 und 284 (1 Haltestelle) nutzen.

Fahrplanänderung: Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Südende bis Priesterweg 2 bis 3 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S25 von Südkreuz bis Südende 2 bis 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❖ S25 fährt Teltow Stadt <-> Lichterfelde Ost und Südende <-> Hennigsdorf
- ❖ S26 fährt nicht

Grund: Bauvorhaben Dresdner Bahn

S2 S25 8
Teltow Stadt - Südende (- Südkreuz) WE

14.02. (Fr) 22 Uhr
bis 17.02. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Teltow Stadt <-> Südende

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S25: S Teltow Stadt (Mahlower Straße vor Gonfrevillestraße) <-> Bushaltestelle „Ostpreußendamm Süd“ (Halt im Ostpreußendamm für den S-Bf Lichterfelde Süd) <-> Bushaltestelle „Ostpreußendamm/Osdorfer Straße“ (Halt im Ostpreußendamm für den S-Bf Osdorfer Straße) <-> Bushaltestelle „Bogenstraße“ (Zusatzhalt im Ostpreußendamm) <-> S Lichterfelde Ost (Lankwitzer Straße) <-> Bushaltestelle „Lankwitz Kirche“ (Halt in der Kaiser-Wilhelm-Straße für den S-Bf Lankwitz) <-> S Attilastrasse (Zusatzhalt

im Steglitzer Damm) <-> Südende (Steglitzer Damm)

Der S-Bf Lichterfelde Süd wird vom Ersatzverkehr Bus S25 nicht angefahren, bitte zwischen S Lichterfelde Süd <-> Ostpreußendamm Süd die Buslinie M85 (3 Haltestellen) nutzen.

Der S-Bf Osdorfer Straße wird vom Ersatzverkehr Bus S25 nicht angefahren, bitte zwischen S Osdorfer Straße <-> Ostpreußendamm/Osdorfer Straße die Buslinien 112 bzw. N88 (2 Haltestellen) oder zwischen S Osdorfer Straße <-> Bogenstraße die Buslinie 186 (3 Haltestellen) nutzen. Der S-Bf Lankwitz wird vom Ersatzverkehr Bus S25 nicht angefahren, bitte zwischen S Lankwitz <-> Lankwitz Kirche die Buslinien M82, X83, 181, 187, 283 und 284 (1 Haltestelle) nutzen.

Fahrplanänderung: Die S25 nach Hennigsdorf und die S26 nach Potsdamer Platz fahren von Südende bis Priesterweg 2 bis 3 Minuten früher, in der Gegenrichtung fahren die S25 und die S26 von Südkreuz bis Südende 2 bis 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fahren die S25 und die S26 nach Südende von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❖ S25 fährt Südende <-> Hennigsdorf
- ❖ S26 fährt Südende <-> Potsdamer Platz

Grund: Arbeiten an der Stromversorgung

S3 9
Hirschgarten ☾

bis vsl. 28.04. (Mo) 1:30 Uhr

kein Halt: In Hirschgarten fährt die S3 in beiden Fahrtrichtungen ohne Halt durch.

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S3H: S Köpenick (Parrisiusstraße hinter Bahnhofstraße) > Tram-/Bushaltestelle „Brandenburgplatz“ > Tram-/Nachtbushaltestelle „Hirschgartendreieck“ > Tram-/Nachtbushaltestelle „Westendsiedlung“ > Ersatzverkehrshaltestelle „Am Wiesenrain/Stillerzeile“ (Zusatzhalt) > Ersatzverkehrshaltestelle S Hirschgarten (Am Wiesenrain) > Tram-/Bushaltestelle „Brandenburgplatz“ > S Köpenick (Parrisiusstraße hinter Bahnhofstraße)

Der Ersatzverkehr fährt Mo-Fr 4:30-22 Uhr, Sa 6-22 Uhr und So 8-22 Uhr als Ringlinie im 10-Minutentakt. Außerhalb der o. g. Zeiten bitte Tram 60 oder 61 ab S Friedrichshagen oder ab der Tram-/Bushaltestelle „Bahnhofstraße/Seelenbinderstraße“ (ca. 450 Meter vom S-Bf Köpenick entfernt), Bus 169 ab S Köpenick bzw. im Nachtverkehr Bus N65 ab S Friedrichshagen oder ab S Spindlersfeld nutzen.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- ❖ S3 fährt Erkner <-> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <-> Ostbahnhof/Charlottenburg; Mo-Fr 6-9 Uhr und 14-18:30 Uhr Karlshorst <-> Ostbahnhof im 3-/7-/10-Minutentakt)

Grund: barrierefreier Umbau S-Bf Hirschgarten

S3**(Erkner -) Friedrichshagen -
Karlshorst**

10

WE**07.02. (Fr) 22 Uhr
bis 10.02. (Mo) 1:30 Uhr****kein S-Bahnverkehr:** Friedrichshagen <> Karls-
horst**Ersatzverkehr mit Bussen:**

Bus S3A: S Friedrichshagen (Einstieg im Fürsten-
walder Damm vor Dahlwitzer Landstraße) <>
Tram-/Nachtbushaltestelle „Westendsiedlung“
(Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S3H nach S-Bf
Hirschgarten) <> Tram-/Nachtbushaltestelle
„Hirschgartendreieck“ (Zusatzhalt) <> Tram-/
Bushaltestelle „Brandenburgplatz“ (Zusatzhalt
und Umstieg zum/vom Bus S3H) <> Ersatzver-
kehrshaltestelle „Bahnhofstraße/Seelenbinder-
straße“ (Halt in der Seelenbinderstraße für
den S-Bf Köpenick) <> Tram-Haltestelle „Alte
Försterei“ (Zusatzhalt) <> Tram-/Nachtbushal-
testelle „Freizeit- und Erholungszentrum“
(Zusatzhalt in der Straße An der Wuhlheide und
Umstieg zum Bus S3B) <> S Karlshorst (Einstieg
in der Treskallee hinter Wandlitzstraße; Aus-
stieg Am Carls Garten)

Bus S3B: S Wuhlheide (Bahnhofsvorplatz) <>
Tram-Haltestelle „Alte Försterei“ (Zusatzhalt
nur in Fahrtrichtung Freizeit- und Erholungs-
zentrum) <> Tram-/Nachtbushaltestelle „Frei-
zeit- und Erholungszentrum“ (Zusatzhalt in
der Straße An der Wuhlheide und Umstieg zum
Bus S3A)

Bus S3H: S Köpenick (Parrisiusstraße hinter
Bahnhofstraße) > Tram-/Bushaltestelle „Br-
andenburgplatz“ (Umstieg zum Bus S3A) > Tram-/
Nachtbushaltestelle „Hirschgartendreieck“ >
Tram-/Nachtbushaltestelle „Westendsiedlung“
> Ersatzverkehrshaltestelle „Am Wiesenrain/
Stillerzeile“ (Zusatzhalt) > Ersatzverkehrshalte-
stelle S Hirschgarten (Am Wiesenrain) > Tram-/
Bushaltestelle „Brandenburgplatz“ (Umstieg
zum Bus S3A) > S Köpenick (Parrisiusstraße
hinter Bahnhofstraße) - Bus S3H fährt Fr bis
22 Uhr, Sa 6 - 22 Uhr und So 8 - 22 Uhr als Ring-
linie im 10-Minutentakt. Außerhalb der o. g.
Zeiten bitte Bus S3A ab S Friedrichshagen oder
ab der Tram-/Bushaltestelle „Bahnhofstraße/
Seelenbinderstraße“ (ca. 450 Meter vom S-Bf
Köpenick entfernt) nutzen.

Fahrplanänderung: Die S3 fährt von Friedrichs-
hagen bis Erkner 10 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S3 fährt Erkner <> Friedrichshagen und Karls-
horst <> Spandau (10-Minutentakt: Karls-
horst <> Ostbahnhof)

Grund: barrierefreier Umbau Bahnhof Köpenick**S3 S5 S7 S9****Lichtenberg - Ostbahnhof**

11

WE**bis 10.02. (Mo) 1:30 Uhr**

Fahrplanänderung: Die S3 nach Erkner fährt von
Ostbahnhof bis Warschauer Straße teilweise 2 bis
3 Minuten früher. In Warschauer Straße fährt die
S75 nach Wartenberg 1 Minute früher ab.

Bahnsteigänderung: In Warschauer Straße
endet die S75 aus Wartenberg teilweise auf Gleis
2 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in
Richtung Ostbahnhof ist ein Bahnsteigwechsel
erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).
In Ostbahnhof fährt die S3 nach Erkner (nur
die in Ostbahnhof einsetzenden Züge) - auch

im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So - von Gleis 10
(Bahnsteig stadteinwärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**

! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt:
Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof/
Charlottenburg; 3-/7-/10-Minutentakt: Karls-
horst <> Ostbahnhof)

! S3 fährt vom 01.02. (Sa) bis 06.02. (Do) jeweils
ca. 9 bis 15 Uhr Erkner <> Westkreuz (10-Mi-
nutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ost-
bahnhof)

! S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz (10-Mi-
nutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> West-
kreuz; 5-Minutentakt Mo-Fr während der
Hauptverkehrszeiten: Mahlsdorf <> Lichten-
berg/Warschauer Straße)

! S5 fährt vom 01.02. (Sa) bis 06.02. (Do) jeweils
ca. 9 bis 15 Uhr Strausberg Nord <> Charlot-
tenburg (10-Minutentakt: Hoppegarten/
Mahlsdorf <> Charlottenburg)

! S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße
(tagsüber im 10-Minutentakt)

Grund: Sanierung Gleishallen Ostbahnhof, Rück-
bau Gerüste**S3 S5 S7 S9****(Berlin Hbf -) Charlottenburg -
Westkreuz - Spandau**

12

WE**01.02. (Sa) bis 06.02. (Do)
jeweils 9 Uhr bis 15 Uhr**

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahn-
verkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf
fährt von Berlin Hbf bis Grunewald teilweise
1 Minute früher. In Charlottenburg fährt die S9
1 Minute früher ab.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt
die S5 nach Mahlsdorf/Hoppegarten/Strausberg
Nord von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). In
Westkreuz fährt die S9 nach Flughafen BER von
Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**

! S3 fährt Erkner <> Westkreuz (10-Minuten-
takt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

! S5 fährt Strausberg Nord <> Charlottenburg
(10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <>
Charlottenburg)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (im
10-Minutentakt) - unverändert

! S9 fährt Flughafen BER <> Spandau - unver-
ändert

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmers-
dorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus
Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Vegetationsarbeiten**S3 S5 S7 S9****Ostbahnhof - Westkreuz**

13

WE**Nacht 02./03.02. (So/Mo)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Zoologischer Garten <> Charlot-
tenburg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
mit S9

Fahrplanänderung: Die S3 fährt von Berlin Hbf
bis Zoologischer Garten 3 Minuten später, in der
Gegenrichtung fährt die S3 nach Erkner von Zoo-
logischer Garten bis Ostbahnhof 2 bis 3 Minuten
früher. Die S9 nach Flughafen BER fährt von Char-
lottenburg bis Friedrichstraße 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt
die S9 nach Flughafen BER von Gleis 7 (Bahn-
steig stadtauswärts). In Charlottenburg endet
die S3 aus Spandau auf Gleis 7 (Bahnsteig stad-
tauswärts), die Weiterfahrt in Richtung Zoolo-
gischer Garten erfolgt vom selben Gleis.

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**

! S3 fährt Erkner <> Zoologischer Garten (10-Mi-
nutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)
und Charlottenburg <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord <> Ostbahnhof (10-Mi-
nutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Tiergarten und West-
kreuz <> Potsdam Hbf

! S9 fährt Flughafen BER <> Spandau - unver-
ändert

Bitte zwischen Alexanderplatz <> Berlin Hbf
auch die U5, zwischen Alexanderplatz <> Zoo-
logische Garten auch die U2 sowie zwischen
Friedrichstraße <> Wannsee auch die S1 nutzen.

Grund: Weichenarbeiten**S3 S5 S7 S9****(Ahrensfelde -) Friedrichstraße -
Tiergarten (- Westkreuz - Spandau)**

14

WE**Nächte 11./12.02. (Di/Mi)
und 12./13.02. (Mi/Do)
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Friedrichstraße <> Tier-
garten

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S7: S+U-Bf Friedrichstraße (Einstieg Reichs-
tagufer vor Neustädtische Kirchstraße) <>
S+U-Bf Berlin Hbf (Europaplatz, Halt an den
Positionen 3 und 6 in der Invalidenstraße) <>
Bushaltestelle „Kirchstraße/Alt-Moabit“ (Halt
für S-Bf Bellevue) <> Ersatzverkehrshaltestelle
„Lessingbrücke“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle
„Bachstraße“ (Zusatzhalt für U-Bf Hansaplatz)
<> S Tiergarten (Bachstraße - wie Bus N9) <>
S+U-Bf Zoologischer Garten (Hardenbergplatz,
Nähe Bundespolizeiwache). Im Abschnitt Tier-
garten <> Zoologischer Garten fahren die S3 und
S9 (Tiergarten <> Spandau) sowie der Ersatz-
verkehr mit Bussen Bus S7 (Friedrichstraße <>
Zoologischer Garten) nahezu parallel.

Fahrplanänderung: Die S3, S5 und S9 fahren
von Alexanderplatz bis Friedrichstraße 2 bis
3 Minuten später, in der Gegenrichtung fahren
die S3 nach Erkner, die S5 nach Strausberg/
Strausberg Nord und die S9 nach Flughafen BER
von Friedrichstraße bis Alexanderplatz 1 Minute
früher. Die S3 und die S9 fahren von Tiergarten
bis Spandau 1 bis 4 Minuten später, in der Gegen-
richtung fahren die S3 und die S9 von Spandau
bis Tiergarten 1 bis 2 Minuten früher. Die S7
fährt von Friedrichstraße bis Ahrensfelde 10 Mi-
nuten später.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fahren die
dort einsetzenden Züge der S7 nach Ahrensfelde
(Ostbahnhof ab 10, 30, 50) von Gleis 10 (Bahn-
steig stadteinwärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**

! S3 fährt Erkner <> Friedrichstraße (10-Mi-
nutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und
Tiergarten <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Fried-
richstraße (10-Minutentakt: Mahlsdorf <>
Warschauer Straße)

Fortsetzung auf Seite 18

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz



Zeitraum: Donnerstag, 30.01.2025, bis Sonntag, 16.02.2025

Fortsetzung von Seite 17

S7 fährt Ahrensfelde <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Zoologischer Garten <> Westkreuz)

S9 fährt Flughafen BER <> Friedrichstraße und Tiergarten <> Spandau

Bitte zwischen Alexanderplatz <> Berlin Hbf auch die U5 sowie zwischen Alexanderplatz <> Zoologischer Garten auch die U2 nutzen.

Bitte auch die Bauarbeiten im Bereich Wannsee beachten ( Seite 15 .

Grund: Gleisarbeiten

S3 S9

(Heerstraße -) Olympiastadion - Spandau

Nacht 03./04.02. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Olympiastadion <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S9 nach Spandau hat in Heerstraße 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Heerstraße bis Spandau 6 bis 7 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S9 nach Flughafen BER von Spandau bis Heerstraße 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S3 fährt Erkner <> Olympiastadion (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

S9 fährt Flughafen BER <> Spandau - unverändert

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmerdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Vegetationsarbeiten

S3 S9

Olympiastadion - Spandau

15.02. (Sa) bis 21.02. (Fr)
jeweils 9 Uhr bis 15 Uhr

Taktänderung: Olympiastadion <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S9 nach Spandau hat in Olympiastadion 4 Minuten Aufenthalt und fährt von Olympiastadion bis Spandau 4 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S9 nach Flughafen BER von Spandau bis Olympiastadion 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S3 fährt Erkner <> Olympiastadion (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

S9 fährt Flughafen BER <> Spandau - unverändert

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmerdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Vegetationsarbeiten

S41 S42

Beusselstraße - Wedding (- Greifswalder Straße) und gesamter Ring

07.02. (Fr) 15 Uhr
bis 10.02. (Mo) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Wedding um, die Weiterfahrt erfolgt nach 8 Minuten (S41) bzw. nach 10 oder 17 Minuten (S42) vom selben Gleis.

Taktänderung: Beusselstraße <> Wedding S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Wedding <> Schönhauser Allee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt

Taktänderung: Treptower Park <> Neukölln Fr (14 - 21 Uhr) S-Bahnverkehr nur im 5-/5-/10-Minutentakt

S-Bahn-Pendelverkehr: nur im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Beusselstraße <> Wedding (im 15-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Jungfernhöhe bis Beusselstraße bzw. Wedding 1 bis 2 Minuten später. Die S42 fährt von Wedding bis Westhafen 7 Minuten früher, hat in Westhafen 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Westhafen bzw. Beusselstraße bis Jungfernhöhe 2 Minuten früher. S42: Die den 5-/5-/10-Minutentakt bildenden Züge fahren am Sa+So 12-20 Uhr von Beusselstraße bis Greifswalder Straße um 10 Minuten versetzt. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S42 in Beusselstraße 1 Minute früher ab.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S41 fährt Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Wedding (10-Minutentakt: Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße); Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt am Fr 14-21 Uhr sowie Sa+So 12-20 Uhr Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße

S41 fährt im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße (im 15-Minutentakt)

S42 fährt Wedding > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding (10-Minutentakt: Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding); Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt am Fr 14 - 21 Uhr sowie Sa+So 12 - 20 Uhr Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße

S42 fährt im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding (im 15-Minutentakt)

Grund: Neubau City-S-Bahn

S41 S42 S45 S46

Hermannstraße - Südkreuz - Bundesplatz (- Westend)

Nacht 04./05.02. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in

Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 8 Minuten (S41 und S42) vom selben Gleis.

Taktänderung: Tempelhof <> Bundesplatz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt (mit Umsteigen in Südkreuz)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bis Innsbrucker Platz 1 Minute früher. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 1 bis 2 Minuten früher. Die S45 nach Flughafen BER fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher. Die S46 fährt von Bundesplatz bis Westend 2 Minuten früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S41 in Richtung Schöneberg/Westkreuz von Gleis 12 (Gleis der S42 in Richtung Tempelhof/Neukölln/Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

S45 fährt Flughafen BER <> Hermannstraße

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof und Bundesplatz <> Westend

Grund: Weichenarbeiten

S41 S42 S8

Frankfurter Allee - Landsberger Allee - Greifswalder Straße

Nacht 05./06.02. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Landsberger Allee <> Greifswalder Straße

Ersatzverkehr mit Bussen: S Landsberger Allee <> S Greifswalder Straße

Taktänderung: Frankfurter Allee <> Landsberger Allee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: In Landsberger Allee fährt die S41 1 Minute früher ab. In Greifswalder Straße fährt die S42 2 Minuten früher ab. Die S42 fährt von Ostkreuz bis Storkower Straße teilweise 2 Minuten später sowie von Storkower Straße bis Landsberger Allee 4 Minuten später. Die S8 fährt von Frankfurter Allee bis Grünau 10 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S41 fährt Landsberger Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)

S42 fährt Greifswalder Straße > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Landsberger Allee (im 10-Minutentakt)

S8 fährt Grünau <> Frankfurter Allee und Greifswalder Straße <> Blankenburg/Birkenwerder

Bitte zwischen Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Schönhauser Allee auch die U2 und U5 (mit Umstieg in Alexanderplatz) nutzen.

Grund: Weichenarbeiten

S41 S42 S45 S46 S47

20

(Spindlersfeld -) Baumschulenweg - Neukölln (- Südkreuz - Westend) / Treptower Park und gesamter Ring**Nacht 10./11.02. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S45 und S46 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Baumschulenweg um, die Weiterfahrt erfolgt in Fahrtrichtung Neukölln mit der S41 vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei) und in Fahrtrichtung Schöneweide von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite.

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Treptower Park um, die Weiterfahrt erfolgt in Fahrtrichtung Neukölln nach 9 oder 19 Minuten vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei) und in Fahrtrichtung Ostkreuz nach 8 Minuten von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite.

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Treptower Park <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Neukölln <> Südkreuz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring um 5 Minuten versetzt. Die S42 fährt auf dem gesamten Ring um 5 Minuten versetzt. In Baumschulenweg fährt die S45 nach Flughafen BER 1 Minute früher ab. Die S46 fährt von Westend bis Südkreuz 2 bis 3 Minuten früher. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Baumschulenweg bis Schöneweide 4 Minuten früher, hat in Schöneweide 4 Minuten Aufenthalt und fährt von Schöneweide bis Königs Wusterhausen planmäßig. Die S47 nach Treptower Park fährt von Spindlersfeld bis Schöneweide 1 Minute früher, in der Gegenrichtung fährt die S47 von Schöneweide bis Spindlersfeld 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt die S41 in Richtung Neukölln/Südkreuz/Westkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts), aus Richtung Schöneweide ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der S41 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei). In Treptower Park fährt die S41 in Richtung Neukölln/Südkreuz/Westkreuz von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz), aus Richtung Ostkreuz bzw. Warschauer Straße ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der S41 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei). In Treptower Park fährt die S45 nach Flughafen BER von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz), aus Richtung Ostkreuz bzw. Warschauer Straße ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der S45 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei)

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S41 fährt Baumschulenweg > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park weiter als S47 Treptower Park > Baumschulenweg > Schöneweide > Spindlersfeld (im 20-Minutentakt)

I S41 fährt Treptower Park > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park weiter als S46 Treptower Park > Baumschulenweg > Schöneweide > Königs Wusterhausen (im 20-Minutentakt)
Im gemeinsamen Abschnitt Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park besteht auf der S41 ein 10-Minutentakt.

I S42 kommt als S46 Königs Wusterhausen > Schöneweide > Baumschulenweg > Treptower Park weiter als S42 Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg (im 20-Minutentakt)

I S42 kommt als S47 Spindlersfeld > Schöneweide > Baumschulenweg > Treptower Park weiter als S42 Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg (im 20-Minutentakt)
Im gemeinsamen Abschnitt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln besteht auf der S42 ein 10-Minutentakt.

I S45 fährt Flughafen BER <> Baumschulenweg <> Treptower Park

I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Baumschulenweg <> Treptower Park (weiter als S42 bzw. kommt als S41 Treptower Park <> Ostkreuz <> Gesundbrunnen <> Westkreuz <> Südkreuz <> Neukölln <> Baumschulenweg/Treptower Park) und Südkreuz <> Westend

I S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide <> Baumschulenweg <> Treptower Park (weiter als S42 bzw. kommt als S41 Treptower Park <> Ostkreuz <> Gesundbrunnen <> Westkreuz <> Südkreuz <> Neukölln <> Treptower Park/Baumschulenweg)

Grund: Gleis- und Weichenarbeiten

S45 S46 S47 S8 S9

21

Altglienicke / Grünau / Spindlersfeld - Schöneweide (- Südkreuz) / Treptower Park**Nacht 30./31.01. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld <> Adlershof <> Schöneweide
Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlergestell hinter Wassersportallee an der Tankstelle, Ausstieg in der Richterstraße an der Position 5) <> S Adlershof (Rudower Chaussee unter der Brücke) <> S Johannisthal (in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneweide (Einstieg im Sterndamm hinter der Südostallee, Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15)

Bus S47: S Spindlersfeld (Oberspreestraße) <> Bushaltestelle „Bärenlauchstraße“ (Halt in der Oberspreestraße für den S-Bf Oberspre) <> Bushaltestelle „Bruno-Bürgel-Weg“ (Halt in der Schnellerstraße für den S-Bf Oberspre) <> S Schöneweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße an der Position 16 - wie Bus 165 nach Müggelschlößchenweg)

Bus S9 S: Grünbergallee (Einstieg in der Grünbergallee in der Nähe der Fußgängerbrücke) <> S Altglienicke (Germanenstraße bzw. Ewaldstraße) <> S Adlershof (Rudower Chaussee unter der Brücke) <> S Johannisthal (in der Wagner-Régeny-Allee Ecke Benno-König-Straße) <> Schöneweide (Einstieg im Sterndamm hinter der

Südostallee, Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15) Im Abschnitt Grünbergallee <> Altglienicke fahren die S45 und S9 sowie der Ersatzverkehr mit Bussen *Bus S9* nahezu parallel.

Taktänderung: Schöneweide <> Baumschulenweg S-Bahnverkehr nur im 8-/12-Minutentakt (stadteinwärts) bzw. nur im 5-/15-Minutentakt (stadtauswärts) mit S46 und S9

Taktänderung: Baumschulenweg <> Treptower Park S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Südkreuz bis Baumschulenweg 2 Minuten früher. Die S46 fährt von Westend bis Schöneweide 2 bis 5 Minuten später. Die S9 fährt von Baumschulenweg bis Schöneweide 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt die S45 von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S45 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Baumschulenweg <> Südkreuz

I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Schöneweide <> Westend

I S47 fährt nicht

I S8 fährt Hermannstraße <> Treptower Park <> Blankenburg/Birkenwerder

I S9 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Schöneweide <> Spandau

Grund: Instandhaltungsarbeiten

S7

22

Wannsee - Potsdam Hbf**WE****07.02. (Fr) 22 Uhr
bis 10.02. (Mo) 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Wannsee <> Potsdam Hbf
Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S7: S Wannsee (Einstieg im Kronprinzessinnenweg (auf dem Bahnhofsvorplatz) vor Gustav-Hartmann-Platz - Nähe Position 5) <> S Griebnitzsee (Bahnhofsvorplatz (Seeseite) in der Rudolf-Breitscheid-Straße) <> Tramhaltestelle S Babelsberg/Wattstraße“ (Halt in Fahrtrichtung S Potsdam Hbf in der Rudolf-Breitscheid-Straße (vor dem Kino) und in Fahrtrichtung S Wannsee in der Schulstraße vor Wattstraße) <> Bushaltestelle „S Babelsberg/Schulstraße“ (Halt in Fahrtrichtung S Potsdam Hbf in der Karl-Liebknecht-Straße vor Lutherplatz und in Fahrtrichtung S Wannsee in der Schulstraße hinter Lutherplatz) <> S Potsdam Hbf (ZOB (Bussteig 3) in der Friedrich-Engels-Straße)

In Wannsee kann der barrierefreie Umstieg zum/vom Ersatzverkehr *Bus S7* nur über den Aufzug zum Kronprinzessinnenweg (Seeseite) und den Fußgängerüberweg über den Kronprinzessinnenweg erfolgen. In S Griebnitzsee hält der Ersatzverkehr auf dem Bahnhofsvorplatz (Seeseite) in der Rudolf-Breitscheid-Straße. Von dort ist kein barrierefreier Übergang zu den Buslinien 616 und 694 an der Haltestelle „S Griebnitzsee/Süd“ in der Prof.-Dr.-Helmert-Straße möglich.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S7 fährt Ahrensfelde <> Wannsee (tagsüber im 10-Minutentakt)

Bitte zwischen Wannsee <> Potsdam Hbf auch den RE1 nutzen.

Grund: Arbeiten an der Stromversorgung und Vegetationsarbeiten

Fortsetzung auf » Seite 20

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 30.01.2025, bis Sonntag, 16.02.2025

Fortsetzung von **Seite 19**

S8 23 Blankenburg – Hohen Neuendorf – Birkenwerder WE

01.02. (Sa) 4 Uhr
bis 03.02. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Blankenburg <> Hohen Neuendorf

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S8: S Blankenburg (Bahnhofstraße) <> S Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Schönfließ Kirche“ (im Dorf Schönfließ in der Schildower Chaussee) <> S Bergfelde (Paulstraße – wie Bus 809) <> S Hohen Neuendorf (Einstieg in der Puschkinallee – seitlich vom S-Bahnhof hinter der Parkanlage)

Der S-Bf Schönfließ wird vom Ersatzverkehr mit Bussen nicht angefahren, bitte die Haltestelle „Schönfließ Kirche“ im Dorf Schönfließ nutzen, ca. 1,1 km vom S-Bahnhof entfernt.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S8 fährt Grünau <> Blankenburg (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Grünau <> Pankow)

Bitte zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder die S1 nutzen.

Grund: Arbeiten an der Sicherungstechnik

S9 24 Warschauer Straße – Westkreuz *

Nacht 30./31.01. (Do/Fr)
1:45 Uhr bis 3:40 Uhr

Wegen Bauarbeiten fahren einige Fahrten der S9 von Flughafen BER kommend nicht bis zu ihrem fahrplanmäßigen Endbahnhof, sondern enden bereits früher an einem anderen Unterwegsbahnhof. In der Gegenrichtung fahren einige Fahrten der S9 nach Flughafen BER nicht von ihrem fahrplanmäßigen Startbahnhof, sondern beginnen erst später an einem anderen Unterwegsbahnhof. Bitte nutzen die Fahrplanauskunft unter sbahn.berlin.

Bitte auch die Bauarbeiten im Bereich des Grünauer Kreuzes beachten (→ Seite 19 ²¹).

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> S Schöneeweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Elsenstraße/S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion

S9 25 Warschauer Straße – Westkreuz *

Nächte 10./11.02. (Mo/Di)
bis 13./14.02. (Do/Fr)
jeweils 1:30 Uhr bis 4 Uhr

Der Zug Flughafen BER ab 0:49 nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:32 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Alexanderplatz bis Westkreuz aus.

Der Zug Flughafen BER ab 1:09 nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:45 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Flughafen BER ab 1:29 nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 2:05 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:11 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Alexanderplatz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:57 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> S Schöneeweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Elsenstraße/S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind (Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

S1 S25 S8 S85 📧 (Nordbahnhof –) Bornholmer Straße – Schönholz/Blankenburg – Birkenwerder (– Oranienburg)

03.03. (Mo) 4 Uhr
bis 23.03. (So) 22 Uhr,
24.03. (Mo) 4 Uhr
bis 28.03. (Fr) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Umleitung der S1 zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf über Pankow, Blankenburg und Schönfließ
S-Bahn-Pendelverkehr: Bornholmer Straße <> Schönholz (im 12-Minutentakt); nicht im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So (siehe bei S1 (separate Linie))

Taktänderung: Schönholz <> Frohnau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S1

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Hohen Neuendorf bis Oranienburg 5 bis 9 Minuten später (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So 5 Minuten später), in der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee von Oranienburg bis Hohen Neuendorf (auch im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So) 5 Minuten früher. Die S25 fährt von Schönholz bis Alt-Reinickendorf 10 Minuten früher, von Karl-

Bonhoeffer-Nervenklinik bis Tegel 8 Minuten früher, hat in Tegel 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Tegel bis Hennigsdorf planmäßig. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fahren die S1 (separate Linie) nach Birkenwerder und die S25 nach Hennigsdorf von Bornholmer Straße bis Schönholz 1 Minute früher. Im Nachtverkehr 22./23.03. (Sa/So) fährt die S1 (separate Linie) nach Birkenwerder von Bornholmer Straße bis Waidmannslust 3 Minuten früher. Im Nachtverkehr 22./23.03. (Sa/So) fährt die S1 nach Wannsee von Bornholmer Straße bis Gesundbrunnen 2 Minuten später, es besteht in Gesundbrunnen kein Übergang zur S42 in Richtung Wedding/Westkreuz. Im Nachtverkehr 22./23.03. (Sa/So) fährt die S25 nach Hennigsdorf von Bornholmer Straße bis Alt-Reinickendorf 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße fährt der Pendelzug nach Schönholz von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts). In Bornholmer Straße fahren im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So die S1 via Schönholz und Frohnau nach Birkenwerder und die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts). Aus Richtung Gesundbrunnen ankommende Fahrgäste müssen in Bornholmer Straße zur Weiterfahrt in Richtung Schönholz den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S1 fährt Wannsee <> Bornholmer Straße <> Pankow <> Blankenburg <> Schönfließ <> Hohen Neuendorf <> Oranienburg (10-Minutentakt: Wannsee <> Gesundbrunnen, am 27.03. (Do): Wannsee <> Nordbahnhof, Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten: Zehlendorf <> Potsdamer Platz im 5-Minutentakt)

I S1 (separate Linie) fährt Schönholz <> Frohnau <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder, im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Bornholmer Straße <> Schönholz <> Frohnau <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder

I S25 fährt Teltow Stadt <> Gesundbrunnen, am 27.03. (Do) Teltow Stadt <> Nordbahnhof und Schönholz <> Hennigsdorf (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Bornholmer Straße <> Hennigsdorf)

I S26 fährt Mo-Fr Teltow Stadt <> Nordbahnhof, Sa + So Teltow Stadt <> Potsdamer Platz

I S8 fährt Wildau/Grünau <> Blankenburg, im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Grünau <> Pankow (14.03. (Fr) 22 Uhr bis 17.03. (Mo) 1:30 Uhr und 21.03. (Fr) 22 Uhr bis 24.03. (Mo) 1:30 Uhr Schöneeweide <> Blankenburg) – bitte im Abschnitt Blankenburg <> Birkenwerder die umgeleitete S1 nutzen.

I S85 fährt Mo-Fr Grünau <> Pankow, Sa+So Schöneeweide <> Pankow

In der Nacht 23./24.03. (So/Mo) besteht von 22 Uhr bis 1:30 Uhr zwischen Bornholmer Straße <> Schönholz Ersatzverkehr mit Bussen. Bitte zur Umfahrung zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf die über Pankow, Blankenburg und Schönfließ umgeleitete S1 sowie zwischen Gesundbrunnen <> Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik (S25) <> Wittenau (S1) die U8 nutzen.

Ab 28.03. (Fr) 4 Uhr entfällt bei der S1 in Fahrtrichtung Waidmannslust/Frohnau/Oranienburg, bei der S25 in Fahrtrichtung Hennigsdorf und bei der S85 in Fahrtrichtung Frohnau der Halt in Wollankstraße. Fahrgäste aus Richtung Süden kommend, die in Wollankstraße aussteigen möchten, fahren bitte zunächst bis Schönholz und nutzen dort von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite die Züge der Gegenrichtung und fahren 1 Bahnhof zurück. Fahrgäste von Wollankstraße in Richtung Waidmannslust/Frohnau/Oranienburg und Hennigsdorf nutzen bitte zunächst die Züge der Gegenrichtung bis Bornholmer Straße und steigen dort in die S1 nach Waidmannslust/Frohnau/Oranienburg, S25 nach Hennigsdorf oder in die S85 nach Frohnau um, die Weiterfahrt erfolgt vom Nachbarbahnsteig Gleis 4 (der Bahnhof ist barrierefrei).

Grund: Einrichten des Bauzustands zum Neubau der Brücke über die Wollankstraße

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

U2

Alexanderplatz – Senefelderplatz

bis 20./21.03. (Do/Fr)
jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr
ca. 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

S+U-Bf Alexanderplatz <> U-Bf Senefelderplatz

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

U2 fährt U-Bf Ruhleben <> S+U-Bf Alexanderplatz und U-Bf Senefelderplatz <> S+U-Bf Pankow

Bitte zwischen S+U-Bf Potsdamer Platz <> S+U-Bf Pankow auch die S2 nutzen.

Grund: Betonsanierung Gleishinterwand

U6

Kurt-Schumacher-Platz – Alt-Tegel

bis 2026

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Friedrichstraße <> S-Bf Tegel auch die S25 nutzen.

Grund: Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6

U8

Gesundbrunnen – Paracelsus-Bad

bis 02.02. (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

S+U-Bf Gesundbrunnen <> U-Bf Osloer Straße <> U-Bf Paracelsus-Bad

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

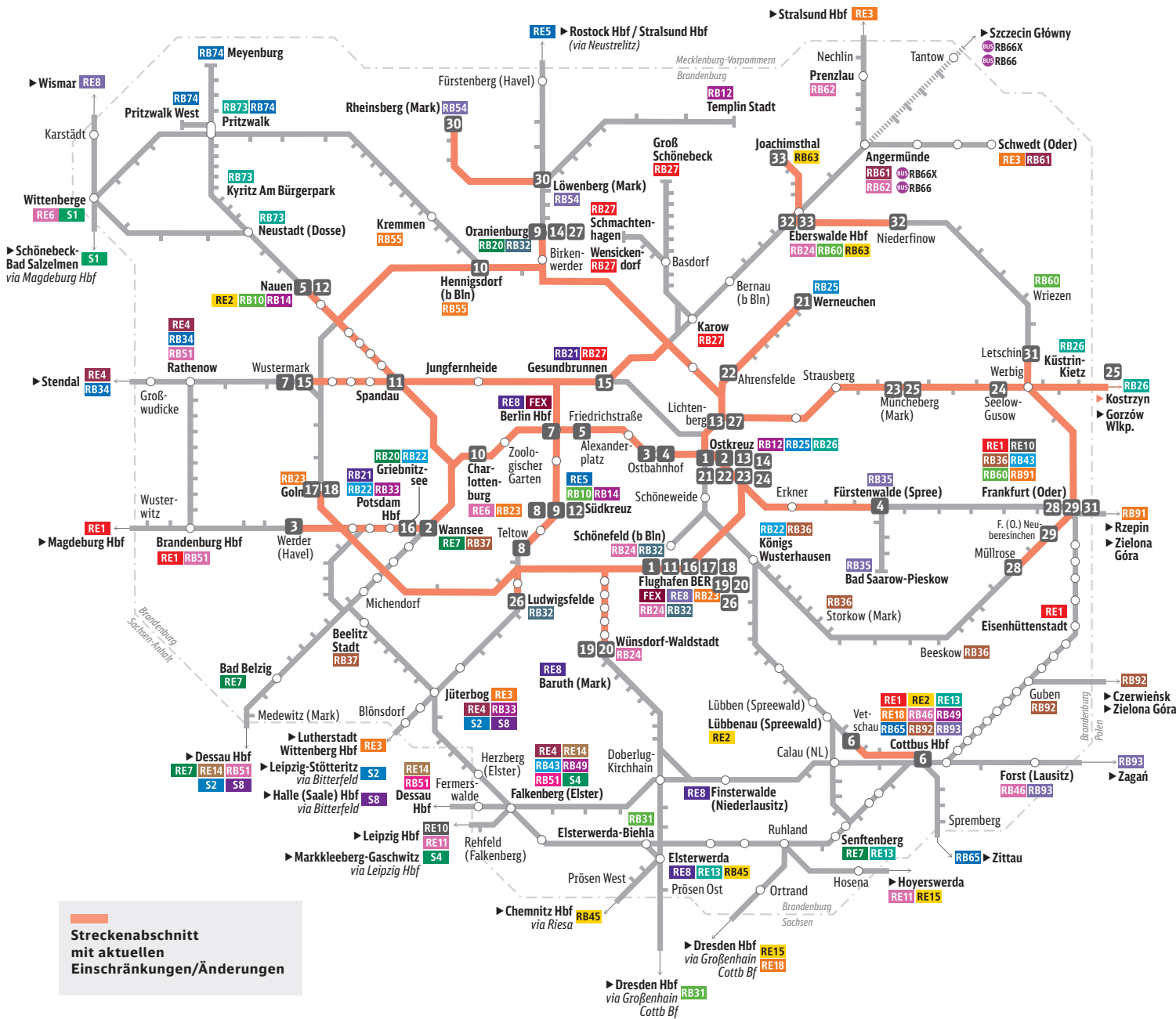
U8 fährt S+U-Bf Hermannstraße <> S+U-Bf Gesundbrunnen und U-Bf Paracelsus-Bad <> S+U-Bf Wittenau

Bitte zwischen S+U-Bf Gesundbrunnen <> S+U-Bf Wittenau auch die S1 und zwischen S+U-Bf Gesundbrunnen <> S+U-Bf Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik auch die S25 nutzen.

Grund: Weichenerneuerung im U-Bf Osloer Straße

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 30.01.2025, bis Sonntag, 16.02.2025



- FEX** (DB)
Berlin Hbf (tief) - Bln Gesundbrunnen - Bln Ostkreuz - Bln Flughafen BER
Noch bis 13.02. (Do) 1
 | Umleitung nächtlicher Züge nach Schönefeld (b Bln) (kein Halt in Flughafen BER)

- RE1** (ODEG)
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
30.01. (Do) bis 02.02. (So) 2
jeweils über Nacht ca. 20 - 6 Uhr
 | Umleitungen im Raum Berlin
 | Ersatz durch alternative Verbindungen

- 03.02. (Mo) bis 07.02. (Fr) 3**
 | Ausfall der Verstärkerzüge zwischen Werder (Havel) und Berlin Ostbahnhof
 | Ersatz durch verbliebene Züge


- 07.02. (Fr) - 17.02. (Mo) 4**
jeweils über Nacht ca. 20 - 6 Uhr
 | Ausfälle im Abschnitt Berlin Ostbahnhof - Fürstenwalde

- RE2** (DB)
Nauen - Berlin - Lübbenau - Cottbus
01.02. (Sa) bis 07.02. (Fr) 5
 | Ausfall der Züge zw. Berlin-Friedrichstraße und Nauen


- | Ersatz durch alternative Verbindungen (in den Abend- und Nachtstunden Ersatz durch Busse)

- 01.02. (Sa) bis 08.02. (Sa) 6**
 | Ausfall einzelner Züge zw. 8:15 Uhr und 16:15 Uhr zw. Vetschau und Cottbus Hbf
 | Ersatz durch Busse


- RE4** (DB)
Rathenow - Berlin - Jüterbog - Falkenberg (Elster)
Noch bis 07.02. (Fr) 7
 | Ausfall einzelner Züge in den Abend- und Nachtstunden zw. Wustermark und Berlin Hbf
 | Ersatz durch Busse

10.02. (Mo) bis 20.02. (Do)  **8**


- ! Ausfall einzelner Züge in den Abend- und Nachtstunden zw. Berlin-Südkreuz und Teltow
- ! Ersatz durch S-Bahn

RE5 (DB)**Rostock / Stralsund – Neustrelitz – Berlin Südkreuz****08.02. (Sa) + 09.02. (So)**  **WE 9**

- ! Ausfall der Züge zw. Oranienburg und Berlin-Südkreuz
- ! Ersatz durch S-Bahn

RE6 (DB)**Wittenberge – Neuruppin – Berlin Charlottenburg****01.02. (Sa) bis 07.02. (Fr)**  **10**


- ! Ausfall der Züge zw. Hennigsdorf und Berlin-Charlottenburg
- ! Ersatz durch Busse zw. Hennigsdorf und Falkensee

RE8 RE8 (ODEG)**Wismar – Berlin – Flughafen BER und Berlin Hbf – Elsterwerda / Finsterwalde****30.01. (Do) bis 02.02. (So)**  **11**

- ! Ausfälle zwischen Berlin-Spandau und Flughafen BER
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

RB10 (DB)**Nauen – Berlin Südkreuz****Noch bis 07.02. (Fr)**  **12**


- ! Ausfall der gesamten Linie
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen (in den Abend- und Nachtstunden Ersatz durch Busse RE2)

RB12 (NEB)**Templin Stadt – Berlin Ostkreuz****03.02. (Mo) 21 Uhr**  **13****bis 04.02. (Di) 5 Uhr,****14.02. (Fr) ab 21:30 Uhr**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
- ! Ersatz durch S-Bahn

22.01. (Mi) bis 23.01. (Do)  **14****über Nacht von 20:30 – 5:30 Uhr,****07.02. (Fr) 21:30 Uhr****bis 10.02. (Mo) 5:30 Uhr**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB21 (DB)**Berlin Gesundbrunnen – Wustermark – Golm – Potsdam****Noch bis 07.02. (Fr)**  **15**


- ! Ausfall zw. Wustermark und Berlin-Gesundbrunnen
- ! Ersatz durch Busse

RB22 (DB)**Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen****Noch bis 12.02. (Mi)**  **16**

- ! Umleitung der nächtlichen Züge nach Schönefeld (b Bln) (kein Halt in Flughafen BER)

RB23 (DB)**Flughafen BER – Berlin – (Potsdam Hbf – Golm)****Noch bis 07.02. (Fr)**  **17**


- ! Umleitung der Züge nach Schönefeld (b Bln) (kein Halt in Flughafen BER)

07.02. (Fr) bis 13.02. (Do)  **18**

- ! Umleitung der nächtlichen Züge nach Schönefeld (b Bln) (kein Halt in Flughafen BER)

RB24 (DB)**Eberswalde – Berlin Ostkreuz – Flughafen BER und Schönefeld (b Bln) – Zossen – Wünsdorf-Waldstadt****Noch bis 13.02. (Do)**  **19**

- ! Umleitung einzelner Züge nach Schönefeld (b Bln) (kein Halt in Flughafen BER)

01.02. (Sa) bis 02.02. (So)  **WE 20**

- ! Ausfall der Züge zw. Flughafen BER und Wünsdorf-Waldstadt/Rangsdorf
- ! Ersatz durch Busse

RB25 (NEB)**Berlin Ostkreuz – Werneuchen****29.01. (Mi) bis 30.01. (Do)**  **21****jeweils über Nacht ca. 20:30 – 6 Uhr**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Werneuchen
- ! Ersatz durch Busse und S-Bahn

08.02. (Sa) 7 – 15 Uhr  **WE 22**


- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB26 (NEB)**Berlin Ostkreuz – Kostrzyn / Gorzow Wlkp.****30.01. (Do) bis 6:30 Uhr**  **23****und 04.02. (Di) bis 6:30 Uhr**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Müncheberg
- ! Ersatz durch Busse und S-Bahn

03.02. (Mo) ab 20:30 Uhr  **24**


- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Seelow-Gusow
- ! Ersatz durch Busse, S-Bahn und Taxi

04.02. (Di) 21 Uhr  **25****bis 05.02. (Mi) 6 Uhr**


- ! Zugausfall zwischen Müncheberg und Kostrzyn
- ! Ersatz durch Busse und Taxi

RB32 (DB)**Oranienburg – Berlin Ostkreuz – Schönefeld (b Bln) und Flughafen BER – Ludwigsfelde****Noch bis 13.02. (Do)**  **26**


- ! Umleitung einzelner Züge nach Schönefeld (b Bln) (kein Halt in Flughafen BER)

08.02. (Sa) + 09.02. (So)  **WE 27**

- ! Ausfall der Züge zw. Oranienburg und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB36 (NEB)**Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)****06.02. (Do) + 07.02. (Fr)**  **28****jeweils über Nacht ca. 20:30 – 5:30 Uhr**

- ! Zugausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Busse

08.02. (Sa) ab 21 Uhr  **WE 29**

- ! Zugausfall zwischen Frankfurt (Oder) Neubesinchen und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Stadtlinie 984 oder Tram 1 und 5

RB54 (NEB)**Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin-Lichtenberg****14.02. (Fr) ab 19:30 Uhr**  **30**

- ! Zugausfall zwischen Löwenberg und Rheinsberg
- ! Ersatz durch Busse

RB60 (NEB)**Eberswalde – Frankfurt (Oder)****Noch bis 23.03. (So)**  **31****jeweils ganztägig**

- ! Zugausfall zwischen Letschin und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Busse

30.01. (Do) ab 20:30 Uhr  **32**

- ! Zugausfall zwischen Eberswalde und Niederfinow
- ! Ersatz durch Busse

RB63 (NEB)**Joachimsthal – Eberswalde****Noch bis 31.01. (Fr)**   **33****jeweils über Nacht ab 22 Uhr,****11.02. (Di) bis 13.02. (Do)****jeweils über Nacht 21 – 6 Uhr**

- ! Zugausfall zwischen Eberswalde und Joachimsthal
- ! Ersatz durch Busse



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?

Interessantes
aus früheren
punkt 3-
Ausgaben



Foto:

48 neue elektrische Triebzüge für den Regionalverkehr

Die Deutsche Bahn bestellt 48 elektrische Triebzüge im Wert von rund 200 Millionen Euro bei Bombardier Transportation, Berlin. Die ersten der drei- und fünfteiligen Triebzüge vom Typ Talent 2 der DB-Baureihe ET 442 sollen im Regionalverkehr Berlin-Brandenburg ab Dezember 2011 eingesetzt werden.

Vielzahl von Ausstattungsoptionen

Die Fahrzeuge des Typs Talent 2 sind das Basismodell des künftigen Nahverkehrs von DB Regio, das eine Vielzahl von Ausstattungsoptionen ermöglicht. [...] Modernes Farbdesign im Innenraum, Klimaanlage sowie Informationsdisplays für die Fahrgäste, die zum Beispiel über die nächsten Anschlüsse informieren, zeichnen den Komfort dieser neuen Triebzüge aus. [...]

Dieser Artikel erschien vor 15 Jahren in der punkt 3-Ausgabe vom 11. Februar 2010.

IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Werftstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Sonja Gurriss (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 13. Februar 2025

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr
(außer feiertags)

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
(außer feiertags)

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr
Hier sind auch DB-Fahrkarten erhältlich (DB-Agentur).

Hauptbahnhof¹

Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
Verkaufsschalter
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau¹

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 18.00 Uhr

Zoologischer Garten¹, Gesundbrunnen¹

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-einrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo-Fr 6.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

Neue Öffnungszeiten in allen Berliner Reisezentren

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Gesundbrunnen
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof Ebene -1
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin-Spandau
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) Terminal 1 / U1
Mo-Fr 9.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

¹ im DB Reisezentrum